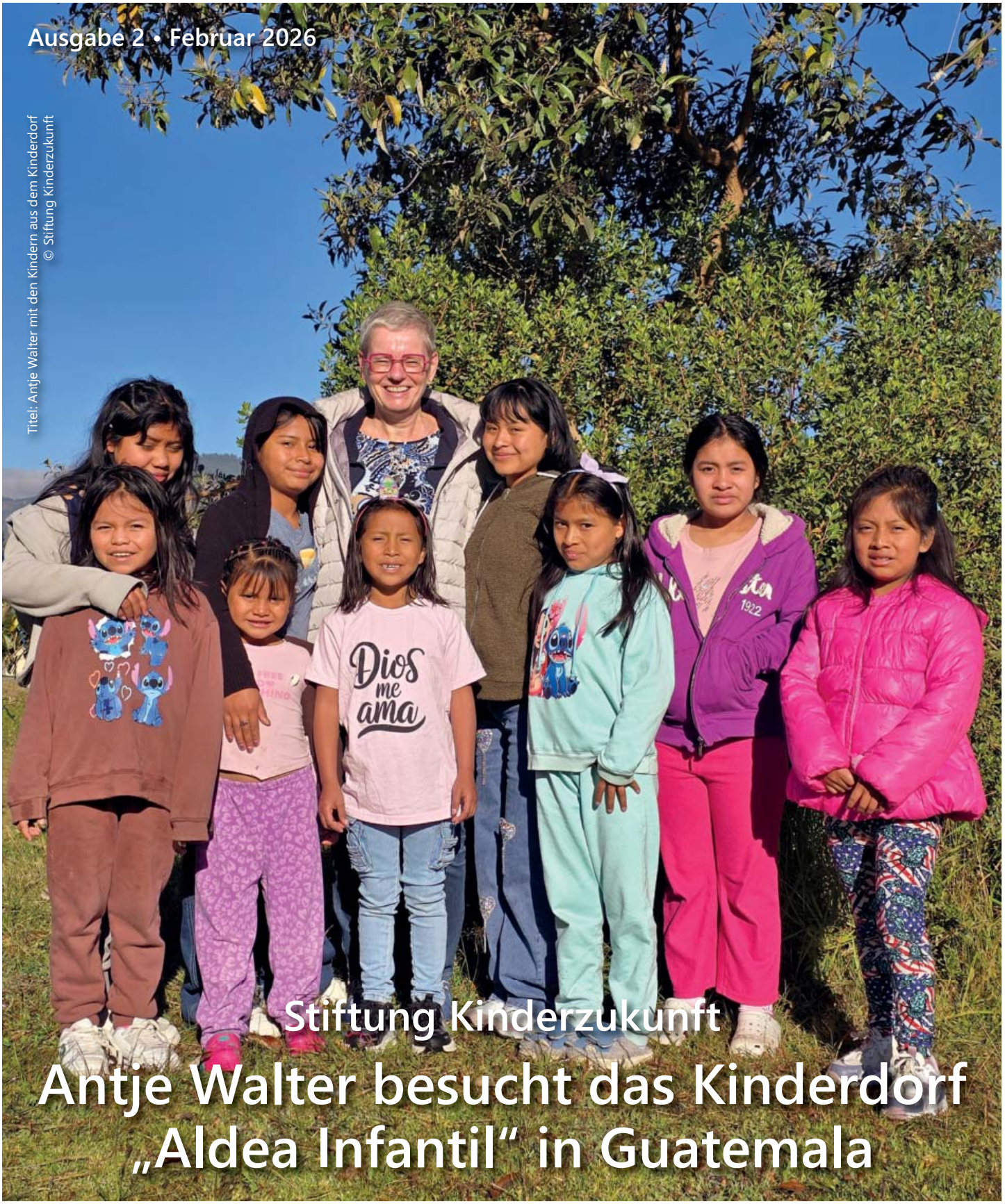
stadtjournal

gelnhausen • gründau

Ausgabe 2 • Februar 2026



Titel: Antje Walter mit den Kindern aus dem Kinderdorf
© Stiftung Kinderzukunft

Stiftung Kinderzukunft

Antje Walter besucht das Kinderdorf „Aldea Infantil“ in Guatemala

Was • Wann • Wo

Gelnhausen

Fr, 20.02.
Stadtbücherei
Gelnhausen
18 h: Lesung und Gespräch
mit Autor Sven Rühl
kostenlos
Anm. erf.
Tel. 06051 830250
buecherei@gelnhausen.de

Fr, 20.02.
Barbarossastadt
Gelnhausen
20 h: Matthias Jung
„Kinder sind was Schönes,
haben sie gesagt... von der
Trotzphase bis zur Pubertät"
Tickets: VV 19 €, erm. 17 €;
AK 21 €, erm. 19 €
gelnhausen.reservix.de
Kulturherberge,
Schützengraben

So, 22.02.
Kita Wiesenzwerge
11-13.30 h: Flohmarkt
für Kindersachen
Sport- und Kulturhalle
Meerholz

Fr, 27.02.
20 h: Konzert
Die Damen und Herren
Daffke „Eine kleine
Sehnsucht – Lieder
und Chansons aus
den 1920ern"
Tickets: VV 25 €, erm. 22 €;
AK 27 €, erm. 24 €
Ehemalige Synagoge
Gelnhausen

So, 01.03.
17 h: Liederabend
„Let Beauty Awake"
Eintritt frei
Spenden erbeten
Ehemalige Synagoge
Gelnhausen

Sa, 07.03.
Stadtbücherei
Gelnhausen
9.30-12 h: Literarisches
Frauenfrühstück
zum Weltfrauentag
ab 16 J.
6 € p. P.
Anm. erf.
Tel. 06051 830250
buecherei@gelnhausen.de

Mi, 11.03.
Theatrium Steinau
15 h: Figurentheater
„Der kleine Maulwurf"
ab 3 J.
Erw. 10 €, Ki. 7 €
Kulturherberge,
Schützengraben

Fr, 20.03.
20 h: Konzert
Duo Marimpiano & Friends
„Swing, Salsa, Sinatra
und mehr!"
Tickets: VV 19 €, erm. 16 €;
AK 21 €, erm. 19 €
gelnhausen.reservix.de
Ehemalige Synagoge
Gelnhausen

Gründau

Di, 24.02.
Steuerungsgruppe
Gemeinde Gründau
18.30 h: Elternabend zur
bedürfnisorientierten
Erziehung
Multifunktionshalle
Anton-Calaminus-Schule

So, 01.03.
TSV 1921 Haingründau
10-13 h: 7. vorsortierter
Kinderbasar
Mehrzweckhalle
Hain-Gründau

Sa, 07.03.
1. OGV Mittel-Gründau e.V.
10 h: Schnittkurs
Kohlwiese Mittel-Gründau
www.ogv-mittelgruendau.de

Wir veröffentlichen auch Ihren Termin kostenlos:
redaktion@verlag-stadtjournal.de

Redaktionsschluss Termine:
Ausgabe 3: 26.2.26
Ausgabe 4: 31.3.26

Plüschoktopus an Oliver Baus verlost

Gelnhausen. Im Rahmen eines besonderen Lesegewinnspiels, das in Vorbereitung auf den nationalen Vorlesewettbewerb ins Leben gerufen worden war, ist nun der Hauptpreis, ein großer Plüschoktopus, an den Gewinner Oliver Baus übergeben worden.

Initiiert wurde die Aktion von Büchereileiterin Claudia Beck und Lehrerin Christine Bischoff vom Grimmelshausen-Gymnasium Gelnhausen, die vor allem bei Schüler*innen die Freude am Lesen wecken und auf das vielfältige Angebot der Stadtbücherei aufmerksam machen sollte. Teilnehmen konnten alle Kinder, die das Buch „Pepe und der Oktopus auf der Flucht vor der Müllmafia" von Stepha Quitterer gelesen und sich darin eingetragen hatten.

Die Freude bei der Übergabe war groß: Büchereileiterin Claudia Beck und Gewinner Oliver Baus (Foto: Stadt Gelnhausen)

Am Mittwoch, 25. Februar, richtet die Stadtbücherei Gelnhausen den Kreisentscheid Main-Kinzig West des Vorlesewettbewerbs 2025/26 aus. 14 der besten Vorleser*innen der teilnehmenden Schulen werden dabei gegeneinander antreten. Eine Jury aus ausgewählten Leser*innen sowie bekannten Gelnhäuser*innen entscheidet, wer gewinnt und im März zum Landesentscheid reist.

Das Leben von Kindern im Ostkap Südafrikas

Gelnhausen. Lunathi ist Leiter des Bonani Kinderzentrums und neuer Partner des Gelnhäuser Vereins Helping Hands e.V. Gemeinsam machen sie darauf aufmerksam, dass dringend noch Patenschaften für die Kinder im Bonani Kinderzentrum gesucht werden.

Lunathi selbst stammt aus Kalinyanga nahe Engcobo im Ostkap Südafrikas, wo die Chancen für Kinder aus ärmeren Haushalten sehr gering sind und die Arbeitslosigkeit extrem hoch ist. Wie durch ein Wunder schaffte Lunathi den Absprung, kehrte nach einigen Jahren in Kapstadt jedoch zurück, denn er wollte, dass die Kinder in seinem Heimatdorf die gleiche Chance bekämen wie er damals.

Mit Mama Ayanda, die ihn als Jugendlichen aufgenommen hatte, gründete er das Bonani Kinderzentrum, das Sicherheit und Geborgenheit geben sollte. „Die Kinder kommen nach der Schule zu uns und bekommen erst mal eine nahrhafte warme Mahlzeit. Dann machen sie ihre Hausaufgaben und wir helfen ihnen dabei. Wir haben auch andere Programme, die ihre Gaben und Fertigkeiten fördern – zum Beispiel Tanz und Musik."

Weitere Information zu einer Patenschaft gibt es online auf helpinghandsev.org/projekte/suedafrika-bonani-kinderzentrum. Spenden können über helpinghandsev.org/spenden getätigt oder an das Konto von Helping Hands e.V. (IBAN: DE56 5075 0094 0000 022394) mit dem Verwendungszweck „Bonani Kinderzentrum" überwiesen werden.

Zwischen Verantwortung und Verbundenheit – Revisionsreise wird zum Patenbesuch

Gründau. Antje Walter engagiert sich seit vielen Jahren ehrenamtlich für die Stiftung Kinderzukunft. Neben ihrer wöchentlichen Unterstützung im Büro bringt sie seit 2025 ihr Fachwissen in die interne Revision der Stiftung ein. So reiste sie in das Kinderdorf „Aldea Infantil" in Guatemala, um sich ein Bild von den Abläufen, Strukturen und der pädagogischen Arbeit vor Ort zu machen.

Dabei bot sich ihr die seltene Gelegenheit, ihre Patenkinder Ingrid (12), Meydie (9) und Eymi (6) wiederzusehen, die gemeinsam mit ihrer Hausmutter Alba und weiteren Mädchen dort in einem Kinderdorfhaus leben. Schon die Ankunft wurde mit einem selbst gemalten Willkommensplakat, Luftballons und Umarmungen gefeiert.

In den folgenden Tagen begleitete Walter die Kinder erstmals über einen längeren Zeitraum im Alltag. Gemeinsame Mahlzeiten, Spiele und Gespräche ermöglichten ein intensives Kennenlernen. Besonders in Erinnerung blieben die täglichen Rituale: „Jeden Morgen wurde ich mit Umarmungen begrüßt und jeden Abend haben mich alle neun Kinder zu meinem Zimmer begleitet, um sich zu verabschieden."

Auch abends war das Gemeinschaftsleben geprägt von Lachen und Musik. Mitgebrachte Spiele aus Deutschland sorgten für große Begeisterung, vor allem die Tanzspiele. Ein gemeinsamer Einkaufsbummel, bei dem jedes Kind sich etwas aussuchen durfte, wurde zu einem weiteren Höhepunkt – viele der jüngeren Mädchen entschieden sich für lange Kleider, die sie am nächsten Tag stolz präsentierten.

Der Besuch sorgte bei Groß und Klein für strahlende Gesichter (© Stiftung Kinderzukunft)

Im Rahmen ihrer Revisionsreise gewann Antje Walter zudem einen tiefen Einblick in die Arbeit der Hausmutter Alba. „Trotz der großen Entfernung zu ihrer eigenen Familie sorgt sie mit großer Hingabe für die Mädchen, achtet auf Struktur, gesunde Ernährung und einen liebevollen Umgang. Dafür habe ich großen Respekt", betonte Walter. Für sie sei Alba eine Heldin.

„Die Zeit war sehr bereichernd für mich. Die Kinder sind so herzlich – ich vermisse sie schon jetzt", sagte Walter am Ende der Reise. Zum Abschied bekam sie kleine Geschenke mit großer symbolischer Bedeutung überreicht: eine Tasse von Ingrid, eine selbst gebastelte Rose von Meydie und eine Papierkrone von Eymi.

Für sie steht fest, warum sie sich für die Stiftung Kinderzukunft engagiert: „Viele Kinder auf dieser Erde haben keinen Zugang zu ausreichend Nahrung, Bildung oder einem sicheren Zuhause. Über die Stiftung Kinderzukunft kann ich Kindern in Guatemala eine echte Chance geben."

Die Revisionsreise zeigt eindrucksvoll, wie wichtig persönliche Präsenz, Transparenz und Verantwortung in der Stiftungsarbeit sind – und wie Patenschaften Brücken bauen können zwischen Kontinenten, Kulturen und Menschen.

Weitere Informationen gibt es online auf www.kinderzukunft.de.

STADTWERKE GELNHAUSEN
Regionale Wärme einfach näher dran.
Mit zuverlässiger Wärmeversorgung sorgen wir das ganze Jahr über für ein behagliches Zuhause.
Stadtwerke Gelnhausen GmbH • 63571 Gelnhausen
www.stadtwerke-gelnhausen.de • Ein Unternehmen der EAM.

Neujahrsempfang mit Rückblick und Ehrungen

Gelnhausen. Zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Ehrenamt und der Stadtgesellschaft waren der Einladung zum Neujahrsempfang im Gelnhäuser Main-Kinzig-Forum gefolgt. Das Lounge-Duo Shake stimmte musikalisch auf den Abend ein, bevor Bürgermeister Christian Litzinger auf viele Projekte aus 2025 zurückblickte und die kommenden Herausforderungen skizzierte.

Zur Sprache kam so auch die Stadthalle, deren Wiedereröffnung auf 2028 ausgelegt sei. Die Baumaßnahmen auf dem ehemaligen Joh-Areal sollten noch dieses Jahr beginnen. Zudem wies der Bürgermeister auf Aktivitäten zum Todestag von Grimmelshausen hin, der sich 2026 zum 350. Mal jährt.

Anschließend wurden Bürger*innen geehrt, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren und 2025 um das Gemeinwohl verdient gemacht hatten. Der Bürgerpreis CIVICUM wird in drei Kategorien vergeben und ist mit jeweils 500 Euro dotiert. Neben einer Urkunde erhalten die Geehrten auch eine gläserne Trophäe.

Als „Junge Heldin 2025“ wurde Isabell Leske gewürdigt, die schon seit 2019 als Ehrenamtliche in der Kinderarbeit der Evangelischen Kirchengemeinden Haitz und Gelnhausen arbeitet. Zudem hat sie überregionale Angebote der Jugendarbeit begleitet und zwei Jugendfreizeiten geleitet. Nach dem Abitur beschloss sie, ein freiwilliges Jahrespraktikum bei der Evangelischen Jugend der Evangelischen Kirchengemeinde Gelnhausen zu absolvieren und in der Schulseelsorge des Grimmelshausen-Gymnasiums mitzuarbeiten. Jugenddiakon Hartmut Winkler hatte Leske für den Preis vorgeschlagen.

Als „Alltagshelden“ zeichnete die Stadt den LebMal-Club aus, ein Kooperationsprojekt der Lebenshilfe Gelnhausen und des Malteser Hilfsdienstes. Seit rund 20 Jahren treffen sich Menschen mit Behinderung zu gemeinsamen Aktivitäten. Das Angebot umfasst sportliche und kreative Aktionen, Kinobesuche, Karnevalsaktivitäten und vieles mehr. Der LebMal-Club war vom Geschichtsverein Gelnhausen vorgeschlagen worden. Im Namen aller Beteiligten bedankte sich Norbert Böttge von der Lebenshilfe Gelnhausen bei der Übergabe.

Seit 1997 bietet der Arbeitskreis Ökumene der Evangelischen Kirchengemeinde Meerholz-Hailer eine Kleiderbörse an, deren Erlös regelmäßig in internationale Bildungsprojekte fließt. Für dieses Projekt sowie verschiedene Initiativen und Aktivitäten, zum Beispiel ökumenische Begegnungen, wurde der Arbeitskreis in der Kategorie „Ehrenwerk“ ausgezeichnet. Stellvertretend bedankte sich Heidrun Slowik, die von Pfarrer Henning Porrmann und etlichen Aktiven auf die Bühne begleitet wurde, für die Auszeichnung.

Abschließend sprach der Bürgermeister Annette Bönisch vom Team des Fachbereichs Kultur & Tourismus der Stadt Gelnhausen, welche die Veranstaltung organisiert hatte, seinen Dank aus. Für die Bewirtung sorgte in diesem Jahr der Verein KunstWerk e.V.

*Der Neujahrsempfang zog zahlreiche Besucher*innen an (Foto: Stadt Gelnhausen)*

Ausgabe 3 erscheint am 17.3.26

Anzeigenschluss:
26.2.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
27.2.26 • 7 h

Ausgabe 4 erscheint am 21.4.26

Anzeigenschluss:
31.3.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
1.4.26 • 7 h

Sie haben Fragen zur Verteilung unseres Journals? Dann rufen Sie uns bitte an:

Telefon 06051 53838-85

Verteilung kann bis zu 5 Werktage nach dem Erscheinungstermin erfolgen!

Stadtjournal
@stadtjournal

Impressum
Unser Magazin erscheint im Verbund mit insgesamt 26 Lokalausgaben und hat eine Reichweite von mindestens 240.000 Kontakten.

Herausgeber und Verlag
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-88

Geschäftsführer
Benjamin Kempski

V.i.s.d.P.
Verlag Stadtjournal GmbH

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

Anzeigenverwaltung
Telefon 06051 53838-88

E-Mail-Adressen
Redaktion: redaktion@verlag-stadtjournal.de
Anzeigen: anzeigen@verlag-stadtjournal.de
Kleinanzeigen: kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
Verteilung: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Beiträge von Vereinen, Kirchen und Privatpersonen: Ihre Beiträge können Sie per Post oder E-Mail schicken. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Bei Leserbriefen behalten wir uns Kürzungen vor. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse wird kein Ersatz geleistet. Der Anzeigennachdruck und das Abdrucken von redaktionellen Beiträgen sowie der Nachdruck von Informationen ist nur mit unserer schriftlichen Erlaubnis gestattet!

Notfallnummern

Polizei **110**

Feuerwehr/Rettungsdienst **112**

Ärztl. Bereitschaftsdienst **116117**

Apothekennotdienst **0800 0022833**

Giftnotruf **06131 19240**

TelefonSeelsorge® **0800 1110111**

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" **116016**

„Eure Talente und Eure Ideen brauchen wir“

Gelnhausen. Vor Kurzem hatten Kreisbeigeordneter und Schuldezernent Jannik Marquart sowie Schulleiter Rainer Flach die eintägige Berufsorientierungsmesse an den Beruflichen Schulen Gelnhausen feierlich für eröffnet erklärt.

(v.l.) Kreisbeigeordneter Jannik Marquart, stellvertretende Schulleiterin Claudia Abend, Schulleiter Rainer Flach, Silja Stallmann, Leiterin der sozialpädagogischen Abteilung, Benjamin Battenberg, Leiter des Beruflichen Gymnasiums, und Dr. Klaus Adam, Leiter der Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung

Rund 70 Unternehmen präsentierten sich diesmal auf dem Schulgelände und erstmals auch in der Turnhalle. Der Andrang war groß, die Atmosphäre lebendig. Die Veranstaltung zeige, wie wichtig der direkte Austausch zwischen jungen Menschen und Unternehmen sei, so der Schuldezernent. Dabei gehe es nicht um Theorie, sondern um echte Perspektiven.

„Arbeit nimmt einen großen Raum im eigenen Leben ein. Umso wichtiger ist es, etwas zu finden, das Spaß macht und zufrieden“, betonte Marquart und rief die Schüler*innen dazu auf, die Messe als Chance zu sehen und aktiv zu nutzen. „Eure Talente und eure Ideen brauchen wir“, appellierte er an die junge Generation.

Seit 2021 organisieren die Beruflichen Schulen Gelnhausen die Berufsorientierungsmesse, die sich fest etabliert habe und stetig weiterentwickelt wird. So wurde die Messe inhaltlich um duale Studiengänge erweitert. Die regelmäßige Teilnahme vieler Aussteller belegt die vertrauensvolle Zusammenarbeit der Schule mit der regionalen Wirtschaft. Die teilnehmenden Unternehmen ermöglichen Gespräche auf Augenhöhe durch die Beteiligung ihrer Azubis und machen ihren Arbeitsalltag durch anschauliche Beispiele und Demonstrationen am Messetag erlebbar.

Im Vorfeld wurden die Schüler*innen unter dem Motto „Dress for success“ auf diese Gespräche vorbereitet. Dazu gehörte nicht nur die passende Kleidung, sondern auch die Frage, wie man sich vorstellt, Interessen formuliert und selbstbewusst auftritt. Flach bedankte sich bei Abteilungsleiter Dr. Klaus Adam und Lehrerin Patricia Grendel für die organisatorische Leitung und Vorbereitung sowie bei den Lehrkräften der Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung.

Am Ende blickte der Schulleiter auch über den Tag hinaus. Besonders begrüßte er den entstehenden Azubi-Campus. Der Main-Kinzig-Kreis schaffe damit neue Möglichkeiten für Ausbildung und Mobilität. Die Beruflichen Schulen hätten das Projekt von Beginn an unterstützt und sich aktiv eingebracht.

Großes Kino im NOVUM KINO Büdingen

SCREAM 7
Eigentlich wollte sich Sidney Prescott ein neues Leben in einer kleinen Stadt aufbauen, doch der Frieden findet schnell ein jähes Ende, denn ein neuer Ghostface-Killer erscheint auf der Bildfläche und sorgt für Angst und Schrecken. Der maskierte Mörder hat es aber nicht nur auf Sidney abgesehen, sondern auch auf ihre Tochter. Sidney muss nun alles geben, um ihre Familie zu beschützen, was auch bedeutet, dass sie sich ihrer Vergangenheit stellen muss... **Ab 26. Februar.**

G.O.A.T. – BOCK AUF GROSSE SPRÜNGE
Will träumt davon, mehr zu sein als nur ein gewöhnlicher Ziegenbock. Als sich ihm die Gelegenheit bietet, Teil eines Profiteams im Roarball zu werden – einem schnellen, körperbetonten Sport, der von starken und furchteinflößenden Tieren beherrscht wird –, steht er plötzlich vor seiner größten Herausforderung. Im Team trifft er auf skeptische Mitspieler, die sich schwer damit tun, ausgerechnet einem kleinen Neuling wie ihm zu vertrauen. Doch Will lässt sich nicht entmutigen. Mit Mut, Ausdauer und einer ordentlichen Portion Ehrgeiz will er zeigen, dass wahre Größe nicht von der Statur abhängt. **Ab 19. Februar.**

Bereits am 15. Februar in 2D und 3D bei uns als Family-Previews.

EPIC. ELVIS PRESLEY IN CONCERT
Baz Luhrmann widmet sich erneut dem Thema seines Films von 2022 und erzählt ausschließlich über neu aufgetauchtes Archivmaterial aus den frühen Tagen von Elvis Presley in Las Vegas. Die Aufnahmen zeigen den Beginn seiner Auftritte im Jahr 1969, die ursprünglich nur für wenige Wochen im Hotel vorgesehen waren, sich jedoch über Jahre hinweg fortsetzten. Der Film kombiniert Szenen aus Proben, in denen Presley konzentriert arbeitet und sich entspannt zeigt, mit Mitschnitten seiner Bühnenmomente in der Spielmetropole. So entsteht ein Bild des Künstlers während einer Phase, in der sein Aufenthalt in Las Vegas unerwartet zu einem zentralen Kapitel seiner Karriere wurde. **Ab 26. Februar.**

HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK
Der charmante Reporter des Grevenbroicher Tagblatts kehrt zurück. Nachdem sein Traum der Kanzlerschaft vor vielen Jahren platzte, begibt sich die rheinische Frohnatur nun anderweitig auf die Suche nach dem ganz großen Glück. **Ab 26. März.**

NOVUM KINO

Bahnhofstraße 46-48 • 63654 Büdingen
Tel. 06042 2415 • www.kino-buedingen.de

Weltladen Hailer ehrt Ehrenamtliche für besondere Verdienste

Gelnhausen. Im Zuge einer Feierstunde hat die Aktionsgemeinschaft 3. Welt e.V., die den Weltladen Hailer betreibt, zahlreiche Aktive geehrt. Vorstandsmitglied Maria Gubisch dankte jedem einzelnen von ihnen und erwähnte Dauer, Art und wesentliche Schwerpunkte des persönlichen, ehrenamtlichen Engagements.

Zur Anerkennung ihrer Verdienste erhielten die Geehrten Kaffee und eine Urkunde (Foto: AB)

Als Dankeschön gab es für die langjährig Tätigen ein besonderes Geschenk: fair angebauten, gesegelten und geradelten Bio-Kaffee, überbracht von Mitgliedern des Vereins WissenLeben e.V. Im Herbst hatten sich zehn Radler*innen für die gute Sache auf den Weg von Hamburg zum Bodensee gemacht. Station hatten sie auch in Gelnhausens Weltläden eingelegt und acht Kaffeepäckchen überreicht. Mit dem Geschenk wollen Weltladen und der WissenLeben e.V. „Kurs halten fürs Klima".

Seit 1988 bietet der Weltladen Hailer die Möglichkeit, beim Einkauf zu einer gerechteren, fairen Welt beizutragen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Der Laden in der Heylstraße 10 ist montags bis freitags von 15.30 bis 18 Uhr geöffnet, samstags von 10 bis 12.30 Uhr, und jederzeit per E-Mail an weltladenhailer@gmx.net erreichbar.

Land Hessen unterstützt Kita Höchster Frösche

Gelnhausen. In den Förderzeiträumen 2024/25 und 2025/26 ist die Kita Höchster Frösche in Gelnhausen mit insgesamt 34.800 Euro aus dem hessischen Förderprogramm „Starke Teams, starke Kitas" unterstützt worden. Ziel der Maßnahmen ist die Stärkung der Betreuungsteams und der pädagogischen Arbeit.

Die Investition in die Kita-Teams fördert die Weiterentwicklung effizienter Kommunikationsstrukturen und Führungskompetenzen sowie das Zusammenwachsen multiprofessioneller Teams und die Umsetzung gesundheitsfördernder Maßnahmen. Auf diese Weise verbessert sich das Arbeitsklima in den Einrichtungen, wodurch die Betreuungsqualität gesteigert wird.

Eine bestmögliche Betreuung „steht und fällt mit gut ausgebildeten und kontinuierlich geschulten Pädagoginnen und Pädagogen", betont Bürgermeister Christian Litzinger. „Investitionen in die Teamentwicklung sind in diesem Zusammenhang ein zentraler und unverzichtbarer Baustein."

Er dankt dem Land Hessen für die Förderung, macht aber deutlich: „Wir leisten als Stadt gerne unseren Beitrag. Angesichts knapper Kassen und stetig steigender Anforderungen in vielen Bereichen werden die finanziellen Herausforderungen jedoch zunehmend größer." Zusätzliche Mittel von Land und Bund für die Kinderbetreuung in den Kommunen seien demnach nötig.

Freuen sich über die Stärkung des Kita-Teams in Höchst (v.l.): Bürgermeister Christian Litzinger, Jane Kolczok, Pädagogische Leitung Kinderbetreuungseinrichtungen, Kita-Leiterin Bianca Krieg und Heike Schmidt, Abteilungsleiterin Kinderbetreuung, Familie und Seniorenarbeit

Haitzer Pusteblume erhält KiSS-Siegel

Gelnhausen. Das Hessische Kindersprachscreening (KiSS) zielt darauf ab, Sprachauffälligkeiten bei Vier- bis Viereinhalbjährigen mit und ohne Migrationshintergrund früh zu erkennen und deren Bildungschancen durch Fördermaßnahmen zu verbessern. Auch die Gelnhäuser Kita Haitzer Pusteblume setzt KiSS erfolgreich ein und ist daher mit dem KiSS-Siegel ausgezeichnet worden.

Diese Ehrung würdigt das Engagement der Kitas für die alltagsintegrierte Sprachförderung, die durch geschulte Fachkräfte und das Konzept „DiALoGE" (Dialogorientierte alltagsintegrierte Sprachförderung) unterstützt wird. KiSS ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege und gehört zum Hessischen Kindervorsorgezentrum, das an die Universitätsmedizin Frankfurt angegliedert ist.

Sind stolz auf die Auszeichnung (v.l.): Kita-Leitung Sarah Höfker, KiSS-Erzieherin Jennifer Schattat, Jane Kolczok, pädagogische Leitung der städtischen Kitas, Bürgermeister Christian Litzinger und Dr. Simone Karau, Sachgebietsleitung Kinder- und Jugendärztlicher Dienst Main-Kinzig-Kreis (Foto: Stadt Gelnhausen)

„Das Kindersprachscreening ist ein freiwilliges und kostenloses Angebot an die Eltern, das unter anderem Spontansprache, Sprachverständnis, Wortschatz, Grammatik und Aussprache berücksichtigt", erklärt Jane Kolczok, pädagogische Leitung der städtischen Kitas.

Mit seinem erfolgreichen Musikformat „Rudel SingSang“ wird Tom Jet die Bad Orber Konzerthalle zum Beben bringen

21. Februar • Konzerthalle Bad Orb

„Rudel SingSang“ mit Tom Jet: Alle singen mit

Bad Orb. Am Samstag, 21. Februar, wird der Gartensaal der Bad Orber Konzerthalle zur Bühne für eine mitreißende Gesangsparty, wenn die Kurgesellschaft zusammen mit Tom Jet ab 19.30 Uhr zu einem unvergesslichen Abend einlädt: dem „Rudel SingSang“.

Dieses deutschlandweit erfolgreiche Musikformat begeistert seit Jahren Jung und Alt, zieht Tausende Fans an und hat sich längst zu einer wahren Mitsingbewegung entwickelt. Tom Jet, ein erfahrener Musiker und charismatischer Entertainer, begleitet das „Rudel“ auf der Gitarre – live und voller Energie. Dabei geht es nicht um Karaoke, sondern um die pure Freude am gemeinsamen Singen. Ob Gassenhauer, Hits aus der Mundorgel oder Klassiker von ABBA, den Beatles, Herbert Grönemeyer und vielen mehr – hier kommt jeder auf seine Kosten. Die Songtexte werden bequem per Beamer auf eine Leinwand projiziert, sodass alle mitmachen können.

Karten zum Preis von 12 Euro (freie Platzwahl) gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Bad Orb, Kurparkstraße 2, über die Tickethotline 06052 83-14 oder online über www.bad-orb.info.

Bis 28. Februar anmelden

Girls’- und Boys’Day beim DRK Gelnhausen-Schlüchtern

Gelnhausen/Schlüchtern. Am Donnerstag, 23. April, von 8.30 bis 13.30 Uhr lädt der DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern interessierte Schüler*innen der Klassen 5 bis 8 zum Girls’- und Boys’Day ein.

Sowohl in Gelnhausen als auch in Schlüchtern gibt es viel Spannendes zu entdecken: Auf dem Programm stehen unter anderem praktische Übungen, Informationen zu Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten, etwa zu den Berufsbildern Notfallsanitäter und Pflegefachkraft, sowie die Besichtigung eines Rettungswagens. Eine Anmeldung ist bis Samstag, 28. Februar, per E-Mail an per sonal@drk-gelnhausen-schluechtern.de unter der Angabe „Gelnhausen“ oder „Schlüchtern“ möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

21. März • Heinrich-Heldmann-Halle

Vorsortierter Spielzeugbasar lädt zum Stöbern ein

Wächtersbach. Am Samstag, 21. März, von 10 bis 13 Uhr lädt der Spielzeugbasar Wächtersbach e.V. zu einem vorsortierten Spielzeugbasar in die Heinrich-Heldmann-Halle (Bürgerhaus) in Wächtersbach ein. Schwangere dürfen mit einer Begleitperson bereits ab 9.30 Uhr in Ruhe einkaufen. Verkauft werden alle Spielsachen für draußen und drinnen, wie Fahrräder, Puppenwagen, Dreiräder, Laufräder oder andere Kinderfahrzeuge, Gartenspielzeuge, Inliner, Lego, Playmobil, Puppen, Baby Borns, Barbies, Schleichfiguren, Tonies, Hochstühle, Kinderwagen, Kindersitze, Puzzles, Spiele, Autos, Bücher (auch Jugendbücher), Tiptois, DVDs und CDs. Ab 9.30 Uhr sorgt der Förderverein der Elisabeth-Curdts-Kita mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen für das leibliche Wohl der Gäste.

Alle Besucher mit Kinderwägen werden gebeten, diese aufgrund von Platzproblemen nicht mit in den Verkaufsraum zu nehmen.

Die Verkäufernummern können online über www.basar3.de reserviert werden.

Der Erlös des Spielzeugbasars kommt vollständig Einrichtungen für Wächtersbacher Kinder zugute. Förderanträge hierfür können per E-Mail an spielzeugbasar-waechtersbach@gmx.de gestellt werden.

Anzeige

Tradition trifft Moderne: Destillate von den Besten

Nistertal. Ausgezeichnet als eine der Top-Destillerien Deutschlands – „Best Whisky Distillery national 2025“ (Der Whisky Botschafter) und viermal in Folge „Beste Destillerie Deutschlands“ (Frankfurt Int. Trophy 2022-2025) – bietet die Birkenhof-Brennerei im nördlichen Rheinland-Pfalz faszinierende Einblicke in eine echte Working Distillery.

Umgeben von Wiesen und Getreidefeldern genießen Besucher den Blick über das Nistertal und verkosten goldprämierte Brände mit Charakter. Seit 1848 und acht Generationen steht Familie Klöckner für Regionalität, Handwerkskunst und Leidenschaft. Das Herzstück der Brennerei ist das Besucherforum und die 1.400-Liter-Destille, in der die preisgekrönten Fading-Hill-Whiskys entstehen. Die mehrfach ausgezeichnete Brennerei verbindet Tradition und High-Tech, bietet Führungen mit Verkostungen und macht Besuchern das Handwerk des Destillierens authentisch erlebbar.

Wer mehr darüber erfahren möchte, findet alles Wissenswerte sowie Kontaktmöglichkeiten auf der Website www.birkenhof-brennerei.de.

Destillateurmeister Jonas Klöckner und Peter Klöckner im Warehouse der Birkenhof-Brennerei (© Johannes Willwacher)

28. März • Heinrich-Heldmann-Halle

Vorsortierter Kinderkleiderbasar der „Gänseblümchen“

Wächtersbach. Der Förderverein des Kindergartens Gänseblümchen aus Leisenwald lädt am Samstag, 28. März, von 11 bis 13 Uhr zum vorsortierten Kinderkleiderbasar in die Heinrich-Heldmann-Halle (Bürgerhaus) in Wächtersbach ein. Schwangere und eine Begleitperson haben bereits ab 10.30 Uhr Zutritt.

Zum Verkauf angeboten werden gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung bis Größe 176, Schuhe, Kopfbedeckungen, Matschbekleidung, Badebekleidung, Umstandskleidung sowie Babyausstattung aller Art. Auf den ausgezeichneten Verkaufspreis wird ein Aufschlag von 10 Prozent erhoben, der dem guten Zweck dient – die Einnahmen des Basars kommen vollständig den Kindern des Kindergarten Gänseblümchen zugute.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: Es gibt selbst gebackenen Kuchen sowie eine Auswahl an warmen und kalten Getränken.

Alle Interessierten, die Kleidung zum Basar bringen möchten, können sich online auf www.basar3.de für die Teilnahme anmelden. Weitere Informationen zum Förderverein und den Basaren gibt es per E-Mail an foerderverein-gaensebluemchen@gmx.de.

27. März • Schlosskeller Langenselbold

„Tasty Biscuits“ – wenn Comedy keiner Worte bedarf

Langenselbold. Die Künstler Elias Elastisch und Nicolas Rocher zählen zu den renommiertesten Vertretern der Visual Comedy und begeistern als Duo Mimikry ihr Publikum international mit Humor, der ganz ohne Worte auskommt. Im Zuge ihrer aktuellen Show „Tasty Biscuits“ machen die beiden am Freitag, 27. März, um 20 Uhr im Schlosskeller Langenselbold Halt.

Mit seiner neuen Show wird das Duo Mimikry wieder für einige Lacher sorgen

„Tasty Biscuits“ ist eine Sammlung kurzer, pointierter Szenen – wie eine Keksdose voller Geschmacksrichtungen. In raschem Wechsel präsentieren sich skurrile Figuren, absurde Situationen und feinsinnige Beobachtungen, die sowohl zum Lachen als auch zum Nachdenken anregen. Schwarzer Humor und gesellschaftskritische Untertöne verbinden sich dabei mit präziser Körpersprache, Mimik und perfektem Timing zu einer Show.

Ob eine emanzipierte Zauberassistentin, ein Superheld im ganz normalen Alltag oder ein postmodernes Puppenspiel – jede Szene steht für sich und entfaltet dennoch ihre Wirkung im Zusammenspiel des gesamten Programms. Gerade die wortlose Form der Comedy macht „Tasty Biscuits“ universell verständlich und verleiht den Bildern eine besondere Kraft.

Veranstaltet wird der Abend vom Kulturmanagement der Stadt Langenselbold. Tickets für 20 Euro sind online über www.langenselbold.de/kultur, im Reisebüro Selbolder Ferieninsel sowie an allen bekannten Eventim-Vorverkaufsstellen erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für „Tasty Biscuits“ in Langenselbold. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Tasty“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 11. März. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 12. März, benachrichtigt.

KULTURHIGHLIGHTS IN LANGENSELBOLD
DUO PARISER FLAIR – Eine musikalische Stadtführung
20. Februar | 19:30 Uhr
Klosterberghalle
RISONANZA – Akustik im Schloss | Marvin Scondo & Guests
22. Februar | 17:00 Uhr
Schloss Langenselbold
FLÖTE AN TASTEN UND LYRIK – „Musik und Poesie“
1. März | 17:00 Uhr
Schloss Langenselbold
FAMILIENMUSICAL – Emil und die Detektive Kleine Oper Bad Homburg
8. März | 15:00 Uhr
Klosterberghalle
Susanne Hasenstab und Emil Emaille - „Unsere Lieblingsstücke“
20. März | 19:00 Uhr
Klosterberghalle
Visual Comedy-Theater DUO MIMIKRY - Tasty Buiscuits
27. März | 20:00 Uhr
Schloss Langenselbold
PIANOABEND mit Alexander Misic | Jazz-, Soul- und Popklassiker
29. März | 18:00 Uhr
Schloss Langenselbold
Langenselbold
Weitere Veranstaltungen und Infos unter:
www.langenselbold.de/kultur

20. Februar • KUH Gelnhausen

„Kinder sind was Schönes, haben sie gesagt…“

Gelnhausen. „Kinder sind was Schönes, haben sie gesagt…“ Diesen Satz und das Aufwachsen „von der Trotzphase bis zur Pubertät“ beleuchtet Deutschlands bekanntester Familiencoach, Diplompädagoge und Bestsellerautor Matthias Jung am Freitag, 20. Februar, um 20 Uhr in der KulturHerberge (KUH) in Gelnhausen.

Kinder wollen nicht ins Bett und das Essen schmeckt ihnen irgendwie auch nie. Man hätte auch nie gedacht, dass ein Brot tatsächlich falsch durchgeschnitten werden kann. Ständig große Worte von kleinen Stühlen. Wer da mal zwischendurch entschleunigen möchte, schaut seinen Kindern morgens einfach beim Anziehen zu.

Am Ende aller „Phasen“ folgt die Pubertät. Man muss lernen loszulassen! Am liebsten wohl die Kreditkarte. Dann gibt es noch die elterlichen Zweifel: Wie setze ich Grenzen – bin ich zu streng oder bin ich zu locker? Ist mein Kind reif für die Schule, und wenn ja, für welche? Bin ich reif für die Therapie, und wenn ja, wer bezahlt mir die?

Unter dem Motto „Immer der Phase nach“ greift Matthias Jung Erziehungsberechtigten unter die Arme und liefert mit einer einzigartigen Mischung aus Sachverstand und Humor Antworten auf Fragen, die Eltern bewegen.

Tickets kosten im Vorverkauf 19 (ermäßigt 16) Euro und sind in der Tourist-Information am Obermarkt 8, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen oder online über www.gelnhausen.de/tickets erhältlich. Restkarten – sofern vorhanden – gibt es an der Abendkasse zum Preis von 21 (ermäßigt 19) Euro.

Familiencoach Matthias Jung beleuchtet auf unterhaltsame Weise das Elterndasein (© Matthias Jung)

27. Februar • Kulturkeller Wächtersbach

Fischer & Rabe: „The unsung heroines of Kleinstadt-Pop“

Wächtersbach. Auf Einladung des Kleinkunstkreises Märzwind ist das Duo Fischer & Rabe am Freitag, 27. Februar, um 20 Uhr zu Gast im Kulturkeller Wächtersbach, um sein Programm „The unsung heroines of Kleinstadt-Pop“ zu präsentieren.

2 Stimmen, 3 Zungen, 6 Saiten, 88 Tasten: Wenn Julia „Jules“ Fischer (Keyboard, Gesang) und Karin Rabhansl (Gitarre, Gesang) auf die Bühne steigen, um gemeinsam Lieblingslieder und Preziosen aus zwei Portfolios zu spielen, dann geht das ein ums andere Mal aufs Wunderbarste zusammen.

Ob Englisch, Hochdeutsch oder Niederbayerisch, ob soulige Balladen oder grantiger Großstadt-Blues, sommerlich-schwirrender Pop oder sinistre Moritaten aus den Tiefen des Bayerischen Waldes, wo die Menschenfresser leben: Das Abenteuer von Fischer & Rabe hat gerade erst begonnen…

Der Eintritt kostet regulär 20 Euro; Märzwind-Mitglieder zahlen 12 Euro. Karten können im Vorverkauf bei der Buchhandlung Dichtung & Wahrheit, Obertor 5, in Wächtersbach und beim GNZ-Ticketservice, Gutenbergstraße 1, in Gelnhausen erworben oder alternativ per E-Mail an ticket@maerzwind.de reserviert werden. Es herrscht freie Platzwahl.

Julia „Jules“ Fischer und Karin Rabhansl bilden zusammen das Duo Fischer & Rabe

Gutschein

Für eine Immobilienbewertung

Ein Immobilienverkauf ist Vertrauenssache. Ich helfe Eigentümern dabei den Wert Ihrer Immobilie zu ermitteln – professionell und marktgerecht.

McMakler

Kontaktieren Sie mich einfach direkt für einen persönlichen Termin.

Ich freue mich auf Sie

Delf Hoffmann

+49 151 50888424

delf.hoffmann@mcmakler.de

Scannen Sie jetzt den QR-Code oder nutzen Sie den Link direkt.mcmakler.de/6FdFvJ für Ihre kostenlose Immobilienbewertung.

20. Februar • Stadtbücherei Gelnhausen

Autor Sven Rühl liest aus „Ich bin Chris!“

Gelnhausen. Eine Geschichte über Liebe, Freundschaft und Selbstfindung, über Mobbing und Outing steht im Mittelpunkt einer Lesung am Freitag, 20. Februar, um 18 Uhr in der Stadtbücherei Gelnhausen: Im Rahmen seiner Buch-Tour stellt der Autor Sven Rühl seinen Roman „Ich bin Chris!“ vor.

Die Veranstaltung richtet sich an Jugendliche ab 16 Jahren sowie Erwachsene und verbindet ein literarisches Kulturerlebnis mit der inhaltlichen Auseinandersetzung mit einem wichtigen Thema. Sie eignet sich daher nicht nur für interessierte Leser*innen, sondern auch besonders für Menschen, die beruflich mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen ar-

Sven Brühl setzt sich in seinem Roman „Ich bin Chris!“ mit dem Thema Identitätssuche auseinander (© Sven Rühl)

beiten, etwa Sozialarbeiter*innen, Lehrkräfte oder pädagogische Fachkräfte.

In seinem Buch „Ich bin Chris“ setzt sich Sven Rühl eindringlich mit Mobbing, Ausgrenzung und psychischer Belastung auseinander. Darüber hinaus thematisiert der Roman auch Coming-out, Homosexualität und die Suche nach der eigenen Identität. Die Geschichte bietet damit nicht nur einen literarischen Zugang, sondern regt zur Auseinandersetzung mit Lebensrealitäten an, die viele junge Menschen betreffen.

„‚Ich bin Chris!‘ ist mehr als nur eine Coming-of-Age-Geschichte. Es ist eine emotionale Reise durch das Innenleben eines jungen Menschen, der versucht, in einer lauten, oft fordernden Welt seinen Platz zu finden und dabei sich selbst nicht zu verlieren“, sagt der Autor über sein Werk, das im Verlag Edition Michael Fischer erschienen ist.

Rühl arbeitet auch aktiv an Schulen und engagiert sich intensiv in der Präventionsarbeit gegen Mobbing. Im Anschluss an die Lesung wird er eine anonyme Gesprächsrunde anbieten, in der Besucher*innen auch die Möglichkeit haben werden, Fragen zu stellen. Dieses Angebot soll einen geschützten Raum für Austausch und Reflexion schaffen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung jedoch erforderlich, da nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen. Dazu steht das Team der Stadtbücherei Gelnhausen unter Telefon 06051 830-250 oder per E-Mail an buecherei@gelnhausen.de zur Verfügung.

7. + 8. März • Pfarrheim Neuses

Buchausstellung mit spannendem Rahmenprogramm

Freigericht. Am Samstag und Sonntag, 7. und 8. März, findet die diesjährige Erstkommunion- und Frühjahrsbuchausstellung im Pfarrheim Neuses statt.

Das Samstagshighlight bildet um 19 Uhr der Vortrag „Neuses in Bildern – Eine Dorfgeschichte in Tradition und Idylle“ von Jupp Adam. Dabei können sich die Zuhörer*innen in eine längst vergangene Zeit entführen lassen. Als Eintritt bittet das Büchereiteam um eine Spende für den Ortsverein Gemeinsam für Neuses e.V. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Am Sonntag öffnet die Buchausstellung von 10.30 bis 17 Uhr. Dadurch, dass die Kommunionkinder schon vorab ihre „Wunschzettel“ ausgefüllt haben, erhalten die Besucher*innen gezielt Anregungen für ein passendes Geschenk zum Weißen Sonntag.

Um 15 Uhr findet eine Feierstunde für die Vorschulkinder „Schlaufüchse“ statt, die am vierwöchigen Bibfit-Kurs in Kooperation von Bücherei und Kindergarten teilgenommen haben.

Interessierte aller Altersgruppen finden in der Ausstellung aktuelle Neuerscheinungen und Verlagsempfehlungen sowie einen gut sortierten Buchflohmarkt zu Dumpingpreisen. Das ehrenamtliche Büchereiteam freut sich über jede*n Besucher*in und heißt sie bei Getränken, Kaffee und selbst gebackenen Kuchen herzlich willkommen.

28. März • Championshouse

Coverband Dauerwelle holt die 80er zurück

Freigericht: It’s party time! Am Samstag, 28. März, um 21 Uhr gastiert die Neue-Deutsche-Welle (NDW)-Coverband Dauerwelle im Championshouse Somborn, Hanauer Straße 15. Einlass ist ab 20 Uhr.

Die Band ist seit der Jahrtausendwende am Start und kann mittlerweile auf Auftritte mit den Rodgau Monotones, Gildo Horn, Jürgen Drews und Mickie Krause zurückblicken. Außerdem hat sie bereits mehrfach auf den Hessentagen und der Hochheimer Hitnacht, auf dem Wilhemstraßenfest in Wiesbaden und dem Schlossgrabenfest in Darmstadt gespielt. Ihr Repertoire besteht in erster Linie aus Titeln der Neuen Deutschen Welle – demnach erwartet die Besucher*innen eine musikalische Zeitreise in die 80er-Jahre. Karten zum Preis von 10 Euro gibt es im Vorverkauf direkt im Championshouse oder per E-Mail an info@dauerwelle-musik.de. An der Abendkasse sind die Tickets 2 Euro teurer.

Mit Songs von Major Tom, Falco, Nena & Co. sorgt die NDW-Coverband Dauerwelle für Partystimmung

1. März • Hessenpark

Große Führung zum Saisonbeginn

Neu-Anspach. Wenn das Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach seine Türen zur neuen Saison öffnet, darf die öffentliche Führung des Museumsleiters Jens Scheller nicht fehlen. Sie findet in diesem Jahr am Sonntag, 1. März, um 15 Uhr statt.

Auf dieser Tour durch den Hessenpark erfahren Besucher*innen, was sich über den Winter im Museum getan hat, welche Ausstellungen in den nächsten Wochen eröffnet werden und worauf man im Laufe der Museumssaison ein besonderes Augenmerk legen sollte. Treffpunkt für die Führung ist hinter dem Eingangsgebäude.

Weitere Informationen – auch zu den Eintrittspreisen – gibt es online auf www.hessenpark.de.

Anzeige

21. + 22. März • Musterhausausstellung Bad Vilbel

„Baufrühling 2026“: Inspiration, Beratung und attraktive Fördermöglichkeiten rund ums Eigenheim

Bad Vilbel. Mit dem Start in den Frühling rückt für viele Menschen der Traum vom eigenen Haus wieder in greifbare Nähe. Am Samstag und Sonntag, 21. und 22. März, lädt die Musterhausausstellung in Bad Vilbel, Ludwig-Erhard-Straße 70, jeweils von 11 bis 18 Uhr zum „Baufrühling 2026“ ein. Der Eintritt ist kostenfrei.

Foto: Achim Dathe für Ausstellung Eigenheim und Garten

Die Ausstellung Eigenheim und Garten in Bad Vilbel freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher zum diesjährigen Baufrühling

Besucherinnen und Besucher erwartet ein umfassender Einblick in moderne Architektur- und Wohnkonzepte. Rund 65 Musterhäuser namhafter Hersteller präsentieren eine große Bandbreite an Baustilen, Grundrissen und Ausstattungsvarianten – von energieeffizienten Passivhäusern über stilvolle Stadtvillen bis hin zu charmanten Holzhäusern und komfortablen Bungalows.

Fachkundige Beratung auf Augenhöhe

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die individuelle Beratung. Qualifizierte Architektinnen und Architekten, erfahrene Bauprofis sowie IHK-zertifizierte Fachberater für Fertigbau informieren umfassend über Bauweise, Planung und Umsetzung. Bauinteressierte erhalten konkrete Hilfestellung bei der Auswahl des passenden Haustyps und der optimalen Gestaltung ihres zukünftigen Zuhauses.

Auch das Thema Finanzierung spielt eine zentrale Rolle. Expertinnen und Experten erläutern aktuelle Förderprogramme, zinsgünstige Darlehen sowie Angebote der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) und der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG). Ziel ist es, individuelle Finanzierungskonzepte zu entwickeln, die langfristig tragfähig sind.

„Der Baufrühling ist vor allem eine besondere Gelegenheit für den persönlichen Austausch“, erklärt Alke Telker, Pressesprecherin der Ausstellungsgesellschaft Eigenheim und Garten. „Wer bauen möchte, kann hier seinen möglichen Traumhausbegleiter direkt kennenlernen, Fragen stellen und Vertrauen aufbauen. Diese unmittelbare Begegnung mit Architekten, Fachberatern und Hausanbietern ist durch nichts zu ersetzen – sie schafft die Grundlage für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit auf dem Weg ins eigene Zuhause.“

Positive Rahmenbedingungen für Bauinteressierte

Stabile Kreditzinsen und überarbeitete Förderprogramme schaffen derzeit attraktive Voraussetzungen für Bauvorhaben. Vor Ort erhalten Besucherinnen und Besucher eine fundierte Einschätzung, welche Förderoptionen in ihrer individuellen Situation infrage kommen und wie sich diese optimal kombinieren lassen.

Erlebnis für die ganze Familie

Neben fachlicher Information und konkreter Planung bietet der Baufrühling auch Inspiration und stellt ein angenehmes Ausflugsziel für die ganze Familie dar. Die hochwertig ausgestatteten Musterhäuser vermitteln ein authentisches Wohngefühl und zeigen, wie modernes, energieeffizientes Bauen heute aussehen kann. Eigene kleine Aktionen der Aussteller in den Musterhäusern runden das Veranstaltungswochenende ab.

Weitere Informationen finden Interessierte online auf www.musterhaus-online.de.

TV Gelnhausen – Handball aus der Region

TV Gelnhausen zwischen Topspielen und Ostercamp

Gelnhausen. Die Handballer des TV Gelnhausen (TVG) sind in die Rückrunde der 3. Handball-Liga Süd-West gestartet und spielen auch in dieser Saison wieder oben mit. Dabei musste das Team zuletzt immer wieder Ausfälle kompensieren, denn das Verletzungspech war in den vergangenen Monaten ein ständiger Begleiter.

Um die Kadertiefe zu stabilisieren, hat der TVG in der Winterpause reagiert und den 21-jährigen Rechtsaußen Dima Redkyn vom TV Großwallstadt für die Rückrunde verpflichtet. Der Neuzugang soll auf der rechten Außenbahn zusätzliche Optionen bringen und dem Team weiteren Schwung geben.

Auch die Planungen für die kommende Spielzeit laufen bereits: Mit Jan-Steffen Minerva kommt zur Saison 2026/27 ein erfahrener neuer Torhüter aus Großwallstadt. Damit ist auf dieser Schlüsselposition frühzeitig Klarheit geschaffen, nachdem bekannt wurde, dass Keeper Daniel Drozdz den TVG zum Saisonende verlassen wird. Ansonsten setzt der Verein weiter auf Kontinuität und eine stabile Basis, um den erfolgreichen Weg der vergangenen Jahre fortzusetzen. Viele der aktuellen Spieler haben in dieser Saison ihren Vertrag noch einmal langfristig verlängert.

Ein weiteres Herzstück des Vereins ist die Nachwuchsarbeit. Die Jugendabteilung ist breit aufgestellt, von der Eltern-Kind-Ballschule für Kinder ab 18 Monaten bis zu leistungsorientierten Teams in den älteren Jahrgängen. Ein echtes Highlight wartet in den Osterferien: Von Dienstag bis Samstag, 7. bis 11. April, findet wieder das TVG-Ostercamp statt, in diesem Jahr erstmals mit einer gemeinsamen Übernachtung. Teilnehmen können Kinder der Jahrgänge 2013 bis 2019, betreut wird täglich von 9 bis 16.30 Uhr.

Das Anmeldeformular mit weiteren Informationen gibt es online auf tvgelnhausen-handball.de/downloads.

Die TVG-Handballer spielen auch in dieser Saison wieder oben mit

Kreiswahlausschuss lässt alle neun Listen zu

Main-Kinzig-Kreis. Der Kreiswahlausschuss hat in seiner Sitzung Mitte Januar sämtliche Parteien und Gruppierungen, die ihre Listen für die Kreistagswahl eingereicht hatten, zur Wahl am Sonntag, 15. März, zugelassen.

Im Beisein von Vertrauenspersonen der einzelnen Parteien prüfte das Gremium die neun Vorschläge auf Richtigkeit und Vollständigkeit gemäß den gesetzlichen Vorgaben und erkannte nur minimalen Anpassungsbedarf. Die Kreiswahlleitung stand dabei für fachliche Fragen zur Verfügung. In der Reihenfolge ihrer Auflistung auf dem Wahlzettel stehen somit zur Wahl: CDU, AfD, SPD, Grüne, FDP, Freie Wähler Main-Kinzig (FW), Die Linke, Volt und Freie Wähler.

Am Wahlabend wird das Main-Kinzig-Forum in Gelnhausen anlässlich der Kommunalwahl wieder ab 18 Uhr für interessierte Bürger*innen geöffnet. Auf Großleinwand und verschiedenen Bildschirmen werden dann im Barbarossasaal die aktuellen Ergebnisse aus den 28 Städten und Gemeinden präsentiert. Die Beobachter*innen können sich auf eine lange Wahlnacht freuen, da ein abschließendes Trendergebnis zur Kreistagswahl voraussichtlich erst nach Mitternacht vorliegen wird. Zuvor werden erst einmal die Resultate zu den Bürgermeisterwahlen in Langenselbold und Linsengericht sowie die Zahlen zu den künftigen Gemeindevertretungen und Stadtparlamenten ermittelt.

Das amtliche Endergebnis der Kreistagswahl steht nach der letzten Sitzung des Kreiswahlausschusses am Freitag, 27. März, fest.

Bis 14. März

„Jugend malt“ sucht kreative Werke zu Hessens 80. Geburtstag

Region. Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie die Kinder-Akademie Fulda suchen wieder junge Maltalente: Beim Wettbewerb „Jugend malt“ können Kinder und Jugendliche aus Hessen zwischen 6 und 16 Jahren mitmachen. Das Thema lautet „80 Jahre Hessen“. Einsendeschluss ist Samstag, 14. März.

„Unser Bundesland feiert im kommenden Jahr seinen 80. Geburtstag. Für die nächste Ausgabe von ‚Jugend malt‘ möchten wir deshalb von den Kindern und Jugendlichen auf kreative Weise erfahren, wie sie Hessen erleben, was für sie hessisch ist oder was fehlt, damit es hier noch schöner wird“, sagt Kunst- und Kulturminister Timon Gremmels. „Zu diesem bedeutsamen Geburtstag feiern wir auch unsere Demokratie – Zusammenhalt, Gerechtigkeit, Frieden und Freundschaft in Hessen können Inspiration für tolle Motive sein. Ich freue mich auf bunte und fantasievolle Bilder und wünsche allen, die mitmachen, viel Spaß beim Malen und Zeichnen.“

Die Prämierung und Ausstellung der Gewinnerbilder finden diesmal auf dem Hessentag in Fulda statt. Im Anschluss werden sie der Öffentlichkeit präsentiert. Weitere Informationen zur Teilnahme gibt es online auf hessenlink.de/jugendmalt.

GAEDE
RECHTSANWÄLTE
FACHANWÄLTE
Erbrecht • Medizinrecht • Arbeitsrecht • Familienrecht
Martina Gaede
Fachanwältin für Erbrecht • Fachanwältin für Familienrecht • Testamentsvollstreckerin (AGT)
Heiko Gaede
Fachanwalt für Medizinrecht • Fachanwalt für Arbeitsrecht • Fachanwalt für Familienrecht
Friedrich-Wilhelm-Straße 7 • 63607 Wächtersbach
Telefon 06053 600250 • www.gaede-lawyers.de

Wir beleben
Ihr Geschäft
Kostenlos entwickeln wir für Ihr Geschäft ein attraktives, preiswertes Anzeigen- und Werbekonzept. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit
Hanne Reinhardt
Mobil 0162 9357478
Telefon 06051 53838-87
reinhardt@verlag-stadtjournal.de

Leon schreibt Tieger und Pia zählt noch mit den Fingern

Wenn das Lesen, Schreiben oder Rechnen schwerfällt, wird die Schule schnell zur Quälerei!

Betroffene Kinder sind frustriert und stellen ihr schulisches Lernen in Frage. Die Belastung für alle Beteiligten ist oft sehr groß und obwohl sich Kinder wie Leon und Pia sehr anstrengen, wird häufig vor allem ein Mangel an Konzentration vermutet. Dabei verfügen sie nicht über die erforderliche Sicherheit der Automatisierung in den Grundlagen.

Diese Art Lernprobleme sind ernstzunehmende Schwierigkeiten in der schulischen und persönlichen Entwicklung eines Kindes, denn Lesen, Schreiben und Rechnen brauchen die Kinder in fast jedem Fach.

Das PFI Michael Friesl berät Eltern und fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen hat. Wir bieten individuelle persönliche Förderung vor Ort und online in Deutsch, Englisch oder Rechnen an. Informationen über eine kostenlose Erstberatung und einen Test der Leistung Ihres Kindes erhalten Sie von Michael Friesl, rufen Sie uns an.

PFI Pädagogisches Förderinstitut Michael Friesl,
Saarstraße 51,
61169 Friedberg
Tel. 0 60 31 / 6 85 38 65
www.friesl.net

14. März • Klosterberghalle Langenselbold

Port & Sherry präsentieren „Best of Irish Folk“

Langenselbold. Am Samstag, 14. März, entführt das Quartett Port & Sherry sein Publikum in die Welt des Irish Folk. Los geht es um 20 Uhr in der Klosterberghalle Langenselbold.

Mit beeindruckender Spielfreude und unverwechselbarer Leidenschaft interpretieren die Musiker*innen ikonische Klassiker wie „Molly Malone“ oder „Whiskey in the Jar“ auf ihre ganz eigene Weise. Darüber hinaus würzen sie ihr Programm mit einer ordentlichen Portion Humor und hessischem Charme.

Dabei vereinen Tobi „Ace“ Bartel (Akkordeon, Mandoline, Tenorbanjo, Mundharmonika, Gesang), Niclas Niederwieser (Gitarre, Gesang, Percussion), Robin Steitz (Bass, Gitarre, Gesang) und Daria Azov (Geige, Gesang) ihre Talente und Erfahrungen zu einer außergewöhnlichen Band, die sich in der Musikszene bereits einen Namen gemacht hat.

Jedes Instrument bringt seinen einzigartigen Klang mit und sorgt für den authentischen irischen Sound, der das Publikum in seinen Bann zieht.

Mit ihrem neuen Programm bringen Port & Sherry irische Folkmusik auf die Bühne

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für „Best of Irish Folk“ in Langenselbold. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Irish“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 8. März. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 9. März, benachrichtigt.

Hinzu kommen faszinierende Hintergrundgeschichten und spannende Informationen zu den einzelnen Songs, die das Programm nicht nur musikalisch, sondern auch kulturell bereichern.

Tickets ab 23 Euro (zuzüglich Gebühren) sind im Vorverkauf telefonisch unter 06055 6167, online über www.reservix.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

21. März - 11. April • Konzerthalle Bad Orb

5 neue Gesichter bei „Dialog der Elemente“ 2026

Gehören wie Dr. Helmut Brinkmann zu den „Neuen“ beim „Dialog der Elemente“ 2026 (v.l.): Eberhard Lacher, Jana Amberg, Rita Simon-Reinecke und Hans Joachim Habersack

Bad Orb. Am Samstag, 21. März, eröffnet der Kulturkreis Bad Orb e.V. um 16 Uhr die 25. Kunstausstellung „Dialog der Elemente“, die bis Samstag, 11. April, im Gartensaal der Konzerthalle Bad Orb zu sehen ist. Die Organisatoren sind bei der Auswahl der 20 Aussteller*innen bestrebt, neue Kunstschaffende mit anderen Techniken und Ansätzen zu präsentieren.

Dies führte dazu, dass Künstler*innen, die seit Jahren mit ihren Werken in der Ausstellung zu sehen waren, von der Jury diesmal keine Berücksichtigung fanden. Neben bereits bekannten Gesichtern werden so fünf „Neue“ ihre Arbeiten vorstellen.

Jana Amberg aus Biebergemünd ist eine davon. Als gelernte Verwaltungsfachwirtin kam sie erst mit 37 Jahren zur Malerei. Inspiriert durch Wälder, Tiere und deren Energie schafft sie Kunstwerke, die tief in die Schönheit und Komplexität der Natur verwurzelt sind.

Auch Dr. Helmut Brinkmann, lange als niedergelassener Zahnarzt tätig, fand erst spät zur Malerei. Als Künstler-Autodidakt arbeitet er, unterstützt durch bekannte Künstler*innen anfangs im Ruhrgebiet, seit Kurzem als Neubürger in Bad Orb. Sein Schwerpunkt liegt auf der Acrylmalerei auf Leinwand, in realistisch-detailgetreuer Darstellung von nicht realen Szenen. Neuere abstrakte Arbeiten entstehen in einer Bitumen-/Acryl-Mischtechnik.

Während Rita Simon-Reinecke aus Rodgau anfangs vor allem an Bleistiftzeichnungen und der Ölmalerei interessiert war, bevorzugt sie jetzt die abstrakte Acrylmalerei sowie verschiedene Mixed-Media-Techniken. Dabei steht die Gestaltung mit Acrylfarben, Formen und Strukturen mittels verschiedener Methoden im Vordergrund.

Mit von der Partie ist auch Hans Joachim Habersack. Von Spachteltechnik über Surrealismus und Drip Painting bis hin zu Fluid-Art und Resin-Kunst – der Biebergemünder arbeitet mit vielen Techniken, um kraftvolle Werke mit Tiefe zu schaffen. Dabei bewegt er sich zwischen abstrakter und moderner Kunst, Pop Art und Mixed Media, und lässt Emotionen, Farbe und Bewegung miteinander verschmelzen.

Eberhard Lacher hingegen kreiert als ausgebildeter Modelltischler aus unterschiedlichen Holzarten „Skulpturen am Rande des Möglichen“. Als Diplom-Designer war er mehrere Jahre selbständig in wechselnden Konstellationen als Designer, Künstler und Handwerker in seiner Schreinerei in Offenbach tätig. Seit 2019 arbeitet er, nach seinem Umzug nach Grebenhain, als freiberuflicher Designer und Künstler.

BKM MANNESMANN

Fachbetriebe für ein trockenes Zuhause.

GARANTIERT TROCKENE WÄNDE IN KELLER ODER WOHNBEREICH

NASSE WÄNDE?

FEUCHTE KELLER?

Zuverlässig, kompetent und preiswert - BKM.MANNESMANN

Durch Feuchtigkeit in Wänden entstehen Schimmel, Ausblühungen, Salpeter und Abplatzungen; die Bausubstanz wird angegriffen. Besteht das Problem schon länger und bleibt unbehandelt, wird die Wohnqualität eingeschränkt. Gesundheitliche Folgen sind nicht auszuschließen. Der Wert der Immobilie wird dadurch nachhaltig gemindert.

NUTZEN SIE ALS HAUSBESITZER UNSEREN SERVICE DER KOSTENLOSEN SCHADENSANALYSE.

Dieser Service ist für Hausbesitzer kostenlos, ob es anschließend zum Auftrag kommt oder auch nicht. Unser Tipp: Angebote vergleichen lohnt sich!

Die **BKM.MANNESMANN AG** stellt ihre Abdichtungsprodukte selbst in Deutschland her und deren Wirksamkeit wurde von der staatlichen Materialprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen bestätigt. **Unsere regionalen Ansprechpartner sind überall vor Ort für Sie da.**

mit 25 Jahren BKM.MANNESMANN Garantie

RUFNUMMER ZUR KOSTENLOSEN SCHADENSANALYSE:

0 61 84 - 59 78 958

01 60-944 534 68

Ihr zertifizierter Fachbetrieb der

BKM.MANNESMANN AG:

- Bauwerksabdichtung -

Stefan Ziemens

Regionalbüros

Langenselbold / Hanau / Darmstadt

www.bkm-hanau.com / www.bkm-darmstadt.de

info@bwa-ziemens.de

Als professioneller, leistungsstarker Spezialist für die Produktion jeglicher Drucksachen bietet Ihnen die Offsetdruckerei E. Sauerland ein umfangreiches Portfolio an Dienstleistungen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Eintrittstermin

Buchbinder/ Medien-technologe (m/w/d)

Druckweiterverarbeitung in Vollzeit mit dem Schwerpunkt Falzen, Schneiden und Sammelheften

Wir bieten:
- eine faire leistungsgerechte Entlohnung
- Überstundenausgleich
- abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeiten
- umfassende Einarbeitung
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunfts-orientiertem und wachsendem Unternehmen
- sehr gutes Arbeitsklima

Ihre Aufgaben:
- Selbstständiges Einrichten und Bedienen von unserem modernen Maschinenpark aus Falz-, Schneid- und Heftmaschinen (MBO, Polar, Wohlenberg, Baumann)
- Qualitätskontrolle während der gesamten Produktion
- Pflege und Wartung der Maschinen und Anlagen

Ihre Qualifikation:
- Eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Industriebuchbinder (m/w/d) von Vorteil
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit Schneid-, Falz- oder Sammelheftanlagen
- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, letzte Zeugnisse etc.) per E-Mail an bewerbung@druckerei-sauerland.de.

DRUCKEREI E.SAUERLAND

OFFSETDRUCKEREI E. SAUERLAND GMBH
Am Spitalacker 1 | 63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-0
info@druckerei-sauerland.de
www.druckerei-sauerland.de

Zuhause gesucht

Boa und Kemo suchen gemeinsam ein Zuhause

Boa und Kemo sind ein besonderes Duo. Sie haben sich im Tierheim kennengelernt, teilen sich seitdem ein Gehege und sind zu einem richtigen Team zusammengewachsen. Ihre Beziehung ist eng, harmonisch und zutiefst loyal – man merkt sofort, dass die beiden sich guttun.

Kemo hat nur drei Beine, aber das hält ihn in keiner Weise auf. Mit seinem Dauerschmerzmedikament kommt er gut klar, er ist im Tierheim mobil, lebensfroh und definitiv kein Jammerlappen. An der Leine spazieren zu gehen, ist nicht seine Welt – er liebt es, in Ruhe über ein Grundstück zu schlendern und sein Reich zu beobachten. Nähe zu Menschen genießt er, braucht sie aber nicht dauerhaft. Für ihn sind ein paar Leckerchen, freundliche Worte und ein souveräner Mensch in der Nähe schon das Paradies.

Boa hingegen ist jung, lernwillig und körperlich sowie mental deutlich aktiver. Sie liebt Bewegung und Beschäftigung, überdenkt Situationen genau und hat einen starken Charakter. Für sie wäre es wichtig, weiterhin gefördert zu werden: klare Führung, verlässliche Strukturen und Menschen, die mitdenken, nicht aufgeben und mit ihr wachsen möchten. Außerdem liebt sie Nähe. Drinnen zu sein, Körperkontakt, Streicheleinheiten – all das sind für sie echte Pluspunkte.

Beide bringen typische Herdenschutzqualitäten mit. Das perfekte Zuhause wäre daher ein gut eingezäunter Bauernhof, ein Hof, ein großes Grundstück oder ein Anwesen in der Umgebung mit klaren Strukturen und wenig wechselnden Fremdpersonen mit Anschluss an ihre Menschen – nicht bloß „Besitzer". Tagsüber (oder sogar rund um die Uhr) dürften sie das Gelände bewachen, beobachten und sich als Team fühlen. Gleichzeitig hätte Boa weiterhin Förderung, Kontakt und Bindung.

Kemo
Alter: 8 Jahre
Rasse: HSH-Pointer-Mix
männlich, kastriert

Boa
Alter: 3 Jahre
Rasse: Maremmano-Mischling
weiblich

Gesucht werden hundeerfahrene Menschen, die wissen, was Führung bedeutet – freundlich, klar und fair. Besonders Boa braucht genau das. Im Notfall könnten die beiden auch getrennt vermittelt werden, wenn die Bedingungen jeweils ideal sind.

Bei Interesse an Boa und Kemo kommen Sie zu den Öffnungszeiten des Tierheims vorbei oder vereinbaren Sie einen Termin.

Kontakt
Tierheim Gelnhausen
Am Galgenfeld 37
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 2550
webmaster@tierheim-gelnhausen.de
www.tierheim-gelnhausen.org

Spendenkonto
VR Bank Main Kinzig eG
IBAN: DE73 5066 1639 0003 6630 27
BIC: GENODEF1LSR

Anzeige

28. Februar • Industriepark Höchst

Tag der offenen Tür bei Provadis

Frankfurt. Zum ersten Mal findet der Tag der offenen Tür bei Provadis im Winter statt. Am Samstag, 28. Februar, öffnet das Ausbildungsunternehmen gemeinsam mit der Provadis Hochschule von 10 bis 14 Uhr seine Türen am Industriepark Höchst in Frankfurt.

Eingeladen sind sowohl junge Menschen, die nach der Schule noch Orientierung suchen, als auch diejenigen, die bereits konkrete Vorstellungen von ihrem beruflichen Weg haben und sich gezielt über eine bestimmte Ausbildung oder ein Studium informieren möchten.

Vor Ort haben Besucher*innen die Gelegenheit, 40 Ausbildungsberufe sowie 10 duale und berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge live zu erleben. In der modernen Bildungseinrichtung für naturwissenschaftliche, technische, kaufmännische und informationstechnische Berufe ergeben sich vielfältige Möglichkeiten, sich praxisnah über Ausbildungsinhalte, Studienmodelle und Karrierechancen zu informieren.

Zum Programm gehören unter anderem persönliche Gespräche mit Ausbilder*innen sowie Auszubildenden, eine Studienorientierung und der Austausch mit Professor*innen. Auch kann ein Schnupper-Eignungstest absolviert oder an einer Rundfahrt durch den Industriepark Höchst teilgenommen werden.

Bis 31. März

Jetzt für den Robert Gernhardt Preis 2026 bewerben

Region. Noch bis Dienstag, 31. März, läuft die Ausschreibung für den diesjährigen Robert Gernhardt Preis. Bewerben können sich Autor*innen, die aktuell an einem größeren literarischen Projekt arbeiten und einen Bezug zu Hessen haben. Das Preisgeld in Höhe von 30.000 Euro wird von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen bereitgestellt.

„Mit dem Robert Gernhardt Preis unterstützen wir Autorinnen und Autoren, die sich in einer frühen Phase eines Projektes befinden – dort, wo Ideen wachsen und Schreiben Zeit, Konzentration und Vertrauen braucht. Die Auszeichnung verschafft neuen Stimmen Gehör und gibt ihnen Raum zur Entfaltung. Ich ermutige Autorinnen und Autoren, sich zu bewerben – es winkt die Möglichkeit, ein literarisches Projekt voranzubringen oder zu vollenden. Gleichzeitig danke ich der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen herzlich für die gute Zusammenarbeit", sagt Kunst- und Kulturminister Timon Gremmels.

Der Preis ist nach dem 1937 in Tallinn (damals Reval) geborenen und 2006 in Frankfurt gestorbenen Autor, Zeichner und Maler Robert Gernhardt benannt. Die Auszeichnung wird seit 2009 jährlich an zwei Autor*innen mit einem Preisgeld in Höhe von nun jeweils 15.000 Euro vergeben.

Bewerbungen können über ein Online-Formular, das auf wissenschaft.hessen.de verlinkt ist, eingereicht werden. Auf der Website gibt es auch weitere Informationen zur Ausschreibung und zum Robert Gernhardt Preis.

Gemeinnützige Wohnungsbau-Genossenschaft Wächtersbach eG

Unsere Genossenschaft wurde im Jahr 1949 gegründet. Wir sind tätig im Sinne des Genossenschaftsgedankens. Aktuell verwalten und unterhalten wir 346 Wohn- und Gewerbeeinheiten im eigenen Bestand und bieten unseren Mitgliedern seit dem eine gute, sichere und sozialverantwortliche Wohnungsversorgung.

Zum 01.04.2026 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt, suchen wir für unsere Verwaltung, unbefristet in Vollzeit/Teilzeit (30 Wochenstunden), eine/n

Mitarbeiter für unsere Verwaltung/ Immobilienverwaltungsfachkraft/ Immobilienkauffrau/-mann (w/m/d).

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter: https://gewobau-waechtersbach.de

Kontakt:
An den Vorstand
grit.knoefel@gewobau-waechtersbach.de
Gemeinnützige Wohnungsbau-Genossenschaft Wächtersbach eG
Poststraße 53a • 63607 Wächtersbach
Telefon 06053 1809 • Fax 06053 70367
www.gewobau-waechtersbach.de

Wir suchen Sie!

Hier gibt's nichts zu sehen!

Außer ein tolles Jobangebot als
Austräger mit (Ein-)Springfunktion*.

stadtjournal

Tel. 06051 53838-85 • vertrieb@verlag-stadtjournal.de

*Tätigkeit vorwiegend tagsüber, mit festen und wechselnden Einsatzgebieten. Du brauchst einen eigenen PKW und die Bereitschaft, unsere Journale auch in wechselnden Ortschaften auszutragen.

BUCHTIPP

Roger Willemsen

„Liegen Sie bequem?"

...Vom Lesen und von Büchern

Roger Willemsen und die Bücher – das war eine mitreißende Liebe, übermütig und intensiv. Kaum einer redete heute so lustig, offen und zugleich tiefernst vom Lesen, wie er es tat, ganz gleich, ob er kritisierte oder schwärmte, huldigte oder durchleuchtete.

Klug wie kein Zweiter porträtiert Willemsen große Autorinnen und Autoren, erzählt von Märchen und analysiert das Obszöne in einem Essay von hoher Aktualität. Er stellt „10 Regeln für Leserinnen und Leser" auf, gibt mehr als 70 ganz konkrete Buchempfehlungen und verspottet nach durchlebten Buchmessenächten den Literaturbetrieb. Sprühend von Witz und Geist unterzieht er die Literaturwissenschaft einer Fundamentalkritik und formuliert zum Thema „Literatur und Menschenrechte" das Notwendige. „Liegen Sie bequem?" zeigt den 2016 verstorbenen Willemsen in seinen Büchern. Es ist die Summe eines Leselebens und lebendige Bibliothek.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-10-397602-1
28 Euro
S. Fischer Verlage
www.fischerverlage.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Liegen Sie bequem?". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Willemsen" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 2. März. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 7. März, benachrichtigt.

22. Februar • Sport- und Kulturhalle Meerholz

„Wiesenzwerge" veranstalten Flohmarkt für Kindersachen

Gelnhausen. Am Sonntag, 22. Februar, von 11 Uhr bis 13.30 Uhr findet in der Meerholzer Sport- und Kulturhalle ein großer Kindersachenflohmarkt der Gelnhäuser Kita Wiesenzwerge statt. Verkauft werden Kinderkleidung, Spielsachen, Bücher, Babyausstattung und vieles mehr. Schwangere dürfen bereits ab 10.30 Uhr stöbern; der Einlass für Verkäufer ist ab 9.30 Uhr möglich. Für Getränke, Würstchen und ein Kuchenbuffet ist wie immer gesorgt. Der Umwelt zuliebe möchten die Organisatoren Einweggeschirr reduzieren und freuen sich daher über jeden, der eigenes Geschirr und Besteck mitbringt. Der Erlös kommt den Kindern der Kita Wiesenzwerge zugute. Tischreservierungen können per E-Mail an wiesenzwerge@outlook.de erfolgen.

Ab 7. März • Café MachBar

„LeichtSINN" – Wenn sich Boomer und Gen Z auf einen Espresso treffen

Freuen sich auf die neue Veranstaltungsreihe (v.l.): Morris Metzler, Manuela Engel-Dahan und Mirko Gueli

Bad Orb. In Bad Orb startet am Samstag, 7. März, ab 17 Uhr eine neue Veranstaltungsreihe: „LeichtSINN: Wortbilder & Klangfarben, gerne auch mit Sahne". Initiiert von der Waldphilosophin Manuela Engel-Dahan bringt das Format Generationen und Kunstformen zusammen und öffnet einen Raum für Dialog über Wandel, Resilienz und das Leben im Hier und Jetzt.

„LeichtSINN" ist aus dem Gefühl entstanden, gemeinsam etwas zu teilen und echten Austausch zu ermöglichen. Was passiert, wenn 40 Jahre Unternehmertum auf die radikale Präsenz eines jungen Musikers treffen? Wenn Waldphilosophie auf den Rhythmus eines Rappers stößt? Genau diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Reihe, die Brücken zwischen Generationen und Perspektiven baut.

Manuela Engel-Dahan, Schriftstellerin, Krisenwandlerin und Waldphilosophin, teilt ihre „freigeistigen Waldgedanken" und verbindet darin Erfahrung, Klarheit und die transformierende Kraft der Kunst. Sie lädt dazu ein, mutig in die Tiefe zu gehen, um dort das „Licht der Veränderung" zu finden.

Morris Metzler, Handpan- und Rap-Artist, hat nach schweren persönlichen Abschieden in der Resonanz der Handpan eine neue Sprache gefunden – und einen Zugang zum „Jetzt". Seine Musik macht den Moment spürbar: ruhig, kraftvoll, unmittelbar. Gemeinsam erschaffen Engel-Dahan und Metzler einen Raum für echte Glitzermomente.

Die Veranstaltungsreihe lädt zu offenen Gesprächen und Reflexionen ein über das, was bleibt, wenn alles geht: Ehrlichkeit, gelebte Erfahrung und das tiefe Gefühl von Verbundenheit. Sie findet ab 7. März jeden ersten Samstag im Monat, jeweils ab 17 Uhr, im Café MachBar (Mirko Gueli), Hauptstraße 51, in Bad Orb statt.

Der Eintritt ist frei.

Bis 31. März

Umweltpreis 2026: „Naturtalente für unsere Heimat“ gesucht

Alle, die im Main-Kinzig-Kreis ein nachhaltiges Projekt umgesetzt haben, können sich für den Umweltpreis 2026 bewerben

Main-Kinzig-Kreis. Für den diesjährigen Umweltpreis des Main-Kinzig-Kreises werden Naturtalente gesucht: Das Motto der diesjährigen Preisverleihung lautet „Von jung bis alt: Naturtalente für unsere Heimat!“. Bürger*innen, Vereine, Schulen, Kindergärten, Unternehmen oder Kommunen können ihre Projekte noch bis Dienstag, 31. März, einreichen.

Andreas Hofmann, Erster Kreisbeigeordneter und Umweltdezernent, betont: „Jedes Engagement zählt – egal wie groß oder klein. Wir rufen dazu auf, zu zeigen, wie mit Kreativität und Einsatz unsere Heimat nachhaltig gestaltet werden kann.“

Unter dem diesjährigen Motto werden sowohl laufende als auch bereits abgeschlossene Initiativen ausgezeichnet, die sich dem Schutz der Umwelt widmen. Teilnehmen kann, wer im Main-Kinzig-Kreis ein nachhaltiges Projekt umgesetzt hat. Besonders erwünscht sind dabei kreative Ideen, die zeigen, wie Menschen aller Altersgruppen unsere Heimat aktiv schützen und gestalten.

Die Bewerbung ist unkompliziert: Neben einer Beschreibung des Projekts können auch zusätzliche Materialien wie Fotos, Zeitungsartikel, Pläne, Texte oder Präsentationen digital eingereicht werden. Wichtig ist, dass die Bewerber*innen ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, E-Mail und Telefonnummer) angeben.

Um die Einreichung zu erleichtern, gibt es ein einheitliches digitales Bewerbungsformular, das eine standardisierte und strukturierte Eingabe aller Projektdaten ermöglicht und für eine übersichtliche Bearbeitung sorgt. Der Link zum Formular ist online auf www.mkk.de unter „Bürgerservice“, „Lebenslagen“ und „Umwelt, Naturschutz, ländlicher Raum“ zu finden.

Bei Fragen zur Bewerbung steht das Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlicher Raum per E-Mail an umweltpreis@mkk.de oder unter Telefon 06051 8515654 zur Verfügung.

1. - 13. April

Von Kreuz und Halbmond: Reise nach Andalusien

Region. In Zusammenarbeit mit der ReiseMission Leipzig laden die Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau e.V. von Mittwoch, 1., bis Montag, 13. April, zu einer Reise nach Südspanien ein. Ausgehend von Sevilla, der wohl schönsten Stadt Andalusiens, erkundet die Reisegruppe die bewegte Geschichte von Al-Andalus und bekommt Einblicke in die Kultur, Religionen und Architektur dieser Region. Anmeldungen und weitere Informationen gibt es bei der ReiseMission Leipzig, Telefon 0341 308541-0, E-Mail info@reisemission-leipzig.de.

www.evangelischefrauen.de/reisen

Wir suchen ab sofort:
einen Gärtner m/w/d
Selbständiges Arbeiten sollte für Sie kein Fremdwort sein.
eine Reinigungskraft m/w/d
Für unsere Objektpflege suchen wir einen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit oder auf Minijob-Basis
Was bieten wir Ihnen:
unbefristeter Vertrag, ausreichend Freizeit, bezahlte Gesundheitsvorsorge, nette Kollegen, gutes Betriebsklima, abwechslungsreiche Tätigkeiten und Weiterbildungen!
JETZT BEWERBEN!
Dienstleister SKORUPINSKI
Dienstleister Skorupinski
Frankfurter Straße 8, 63619 Bad Orb
Telefon 06052 928107
info@dienstleister-skorupinski.de
www.dienstleister-skorupinski.de

BUCHTIPP

Franz Neidl

„Staunen vor dem Meeresplankton“

...Mikrolebewesen im Hafen von Formia (Italien)

Jeder Liter Meerwasser wimmelt vor verborgenem Leben. Unter dem Mikroskop entfaltet sich eine faszinierende Vielfalt von Formen, Farben und Bewegungen, die gleichermaßen wissenschaftlich verblüfft und ästhetisch berührt.
Franz Neidl fängt diese Mikrowelten des Meeresplanktons in spektakulären Aufnahmen ein und beantwortet Fragen wie: Warum wandern manche Planktonorganismen vertikal durch die Wasserschichten? Warum gibt es so viele Larven im Meer – im Gegensatz zu Seen und Flüssen? Warum müssen die Organismen klein sein, um nicht unterzugehen? Und wie kann eine einzelne Zelle ein „Auge“ besitzen – oder gar ein „Haus“ bauen?

Dazu gibt er praktische Tipps für alle, die selbst mikroskopieren und den Zauber des Unsichtbaren erleben möchten.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-98726-513-6
18 Euro • oekom Verlag
www.oekom.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Staunen vor dem Meeresplankton“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Plankton“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 2. März. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 7. März, benachrichtigt.

25. Februar 2027 • Konzerthalle Bad Orb

Jetzt neu im Vorverkauf: Urban Priol – „Im Fluss."

Kabarettist Urban Priol ist auch als „Meister der Parodie" bekannt

Bad Orb. Urban Priol ist am Donnerstag, 25. Februar 2027, um 20 Uhr mit seinem aktuellen Programm „Im Fluss. Täglich quellfrisch, immer aktuell" in der Konzerthalle Bad Orb zu Gast. Karten sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich.

„Man kann nicht zweimal in den gleichen Fluss steigen", sagt Heraklit, „alles Sein ist Werden." Man denkt an Stuttgart 21 und merkt: Der alte Grieche hatte recht. „Alles Sein ist Werden" – zu diesem Schluss kommt Urban Priol regelmäßig, wenn er kurz vor der Deadline an seinem Pressetext sitzt.

Sein aktuelles Programm ähnelt einem Fluss, der im ständigen Wandel ist. Mit Argusaugen verfolgt der Kabarettist den steten Strom des politischen Geschehens, vom stehenden Gewässer der Großen Koalition über das mäandernde Rinnsal der Ampelregierung bis hin zu den geistigen Untiefen im braunen Sumpf. Priol ist immer am Puls der Zeit; spontan und tagesaktuell spottet er oft schneller als sein Schatten denken kann. Er grollt, donnert, blitzt und lässt so, einem reinigenden Gewitter gleich, vieles in einem hellen, heiteren Licht erstrahlen.

Karten kosten zwischen 34,60 und 43,80 Euro (inklusive Vorverkaufsgebühr) und können online über www.s-promotion.de („Print Your Ticket"), über die Tickethotline 06073 722740 sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden.

Anzeige

Endlich Zeit für Englisch! Die besonderen Sprachkurse für Senioren starten wieder – auch zum Auffrischen

Wetterau/Main-Kinzig/Gießen. Englisch bei ELKA zu lernen, bedeutet für Senioren, mit Humor, Spaß und direktem Sprachtraining geistig fit zu bleiben. Nach dem Grundsatz „You are not alone" erlernt man mit neuen Leuten gleichzeitig eine fremde Sprache oder frischt verschüttete Kenntnisse auf.

Kleine Gruppen, wenig Grammatik, viel sprechen und ein besonderes Lehrmaterial, das genau auf die Lernbedürfnisse älterer Erwachsener zugeschnitten ist, stehen bei ELKA (Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter) im Vordergrund. Ab März beginnen die besonderen Sprachkurse für aktive Menschen ab 50 Jahren wieder. Der Unterricht findet immer persönlich vor Ort oder von zu Hause aus per Videokonferenz online statt. Für Onlineunterricht wird gern bei der Einrichtung geholfen und laufend technische Unterstützung geboten.

Vielseitige Übungen und direktes Sprachtraining von Dialogen, die jeder Teilnehmer auch gut daheim üben kann, machen das Lernen leicht. Erfahrene Dozenten, die überwiegend selbst der Generation 50+ angehören, leiten die speziellen Kurse. Mit Geduld und Humor motivieren sie die Lernenden ab der ersten Stunde in kleinen Gruppen zum freien Sprechen. Mit Erfolg Englisch, Spanisch oder Französisch lernen, heißt bei ELKA: Weniger ist mehr! Darum erweitern die Lernenden ihr Wissen von Woche zu Woche um wenige, dafür gezielt ausgesuchte Wörter und Redewendungen. Die Kursziele decken sich mit den Erwartungen der Teilnehmer: Englisch mit den Enkeln sprechen können, englische Begriffe aus dem Alltag verstehen, in Gesellschaft aktiv sein, geistig am Ball bleiben und dabei neue Leute kennenlernen.

Im März starten wieder neue Kurse in Maintal, Hanau, Langenselbold 06181 9912432, Büdingen 06042 6790005, Friedberg 06031 6853867, Gießen 0641 20101322 und Bad Orb 06052 9269999.

Weitere Informationen auf: **www.friesl.eu**

PFLEGETEAM KASER
Unser Pflegeteam verfügt über jahrelange Erfahrung und sichert damit eine qualitative Pflege für Sie und Ihre Angehörigen.
• Grundpflege/Körperpflege nach SGB XI
• Behandlungspflege nach SGB V
• Hauswirtschaftliche Versorgung
• Pflegeberatung • Rufbereitschaft
• Vermittlung von Leistungen
Tel. (06184) 9949800
Mobil (0160) 8701003
Fax (06184) 9391193
info@pflegeteam-kaser.de
Gelnhäuser Str. 18
63505 Langenselbold
Beratungsbüro: Feldstr. 2a
63584 Gründau-Rothenbergen
Tel. (06051) 8885070
Fax (06051) 8885071
www.kaser-pflegeberatung.de
info@kaser-pflegeberatung.de
Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Mensch!
Marco Kaser

Schornsteinschäden

aller Art beheben wir schnell und sauber mit Materialaufzug von außen durch nachträglichen **Einbau von V4A-Edelstahlrohren** (starr und flexibel) sowie Schamotterohren und Pressverfahren (Prüfzeug-Nr. 800070). Schornsteinkopferneuerungen mit Klinkern, Kaminformsteinen und Verschieferungen. **Arbeitsausführung durch den Chef selbst und seine Mitarbeiter. Nutzen Sie unsere 51-jährige Berufserfahrung.**
MK Schornsteinisolierung Dirk Kraus
63546 Hammersbach • Marköbel
Am Storchsborn 9 • Telefon 06185 2104 • Fax 317

22. März • Bücherei Horbach

Kräutervortrag bringt Energie für Körper, Geist & Sinne

Freigericht. Am Sonntag, 22. März, hält Mirjam Reus um 14 Uhr ihren Vortrag „Frühjahr ohne Müdigkeit“ in der Bücherei Horbach, Wingertstraße 3. Dabei stellt sie Kräuter und deren Heilwirkung vor. Passend zum Thema gibt es kleine Kostproben, eine Buchausstellung sowie Kräutersäckchen zum Befüllen und Mitnehmen. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro. Eine Anmeldung per E-Mail an koeb.horbach@web.de ist erforderlich.

Bis 20. März bewerben

Schulwettbewerb: Wer wird „Energiesparmeister 2026“?

Region. Der Energiesparmeister-Wettbewerb der gemeinnützigen co2online GmbH und des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit geht in die nächste Runde. Gesucht werden auch in diesem Jahr die besten, kreativsten und effizientesten Klimaschutzprojekte an deutschen Schulen.

Noch bis Freitag, 20. März, können sich Schüler und Lehrer bundesweit einzeln oder im Team mit ihren Energiesparprojekten – von Aufforstungsaktionen bis hin zur eigenen Photovoltaikanlage – online auf www.energiesparmeister.de bewerben. Teilnehmen dürfen alle Schultypen. Eine Expertenjury wählt anschließend das beste Energiesparmeister-Projekt in jedem Bundesland aus.

Bei einem finalen Online-Voting treten die 16 Siegerschulen gegeneinander an. Die Internetnutzer entscheiden, welche der 16 Energiesparmeister-Schulen der Bundessieger wird und den Titel „Energiesparmeister Gold“ nach Hause holt.

Insgesamt warten auf die Gewinner Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von 50.000 Euro: Jeder der 16 „Energiesparmeister 2026“ gewinnt ein Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro sowie eine Projektpatenschaft mit einem Unternehmen. Zusätzlich haben alle 16 Landessieger die Chance, beim Online-Voting zum Bundessieg weitere 2.500 Euro zu gewinnen.

Weitere Informationen und Details zu den Teilnahmebedingungen gibt es auf www.energiesparmeister.de.

„Ein sicheres Zuhause“

Bei Interesse zur Anmietung von Wohnraum nehmen Sie bitte Kontakt auf unter:

Gemeinnützige Wohnungsbau-Genossenschaft Wächtersbach eG

Poststraße 53a • 63607 Wächtersbach
Telefon 06053 1809 • Fax 06053 70367
info@gewobau-waechtersbach.de
www.gewobau-waechtersbach.de

Biete

Hundekorb mit Kissen in Grau; 60 x 40 cm; NUR Abholung; Preis: 20 EUR VHB
Tel. 0157 39303159

Suche

Aus alten Sachen Geld machen! Ich kaufe Pelze aller Art, Haushaltsauflösungen, Nachlässe, Zinn, Möbel, Porzellan, Bierkrüge, Mode- u. Goldschmuck, Silberbesteck, Kameras, Zahngold, Uhren aller Art (auch defekte), Münzen, Ferngläser, Militärsachen, Puppen, Bilder, Musikinstrumente, Nähmaschinen, Schreibmaschinen alles anbieten! Auch am Wochenende.
Tel. 06181 3029697

Miete

Frühling Mallorca 2026
2 Finca Apartm., Traumanwesen Campos, Terra., Schlafz., Küche, Außenküche, Bad, TV, WLAN, FB-HZ, Waschr., Supermärkte. Günst. Preis.
Tel. (0049) 173 6584531
E-Mail monikalink@web.de

Bad Soden-Salmünster: 17 m² Raum (2,80 m hoch) - ideal als Werkstatt, Abstellraum usw., mit Elektroanschluss, Privatvermietung.
E-Mail bs.vermietung.mkk@gmail.com

Möblierte, kl. (40 m²) typische Finca in großem Garten mit herrlichem Meerblick in La Palma/Kanaren von privat zu vermieten.
Tel. 0171 3655863 od.
http://www.casita-lapalma.de

Ferienhaus (95 m²) in großem Garten, schöne Lage im hohen Vogelsb. (Herbstein) für 4 Pers. von privat zu verm.
Tel. 0171 3655863 od.
http://www.schoen-ferienhaus-vogelsberg.de

Jobs

Liebe Senioren, ich bin eine rüstige Rentnerin, die gerne Menschen im Alltag unterstützt. Haushaltsführung, Pflege, Termine, Arzt, Fahrdienste uvm.
Tel. 01575 3976132

Kleinanzeigen aufgeben per

- **Post** an Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen
- **E-Mail** an kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
- **Homepage** unter www.verlag-stadtjournal.de

Bezahlung per

- **Post** in bar
- **Vorabüberweisung** (Die Bankverbindung erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail) Ihre Kleinanzeige wird erst nach Geldeingang gedruckt!

Info-Telefon 06051 53838-88

KLEINANZEIGEN

○ **Biete** ○ **Suche** ○ **Jobs** ○ **KFZ** ○ **www** ○ **Miete**
○ **Immobilien** ○ **Verschiedenes** ○ **Bekanntschaften**

bis 175 Zeichen inkl. Leerzeichen 10 €
bis 350 Zeichen inkl. Leerzeichen 20 €

Gewerbliche Kleinanzeigen 12 € + MwSt. pro Zeile (25 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Name
Straße
Ort
Datum

Anzeigenschluss 26.2.2026 · Erscheinung 17.3.2026

stadtjournal Main-Kinzig-Ost

Wir machen Drucken einfach.

Druckservice

Hochwertigen Digitaldruck gefällig?
Flyer, Broschüren, Visitenkarten etc. – in Top-Qualität, genau nach Euren Vorstellungen.
Wir machen's möglich!

Web-to-Print

Keine Lust mehr auf komplizierte Bestellprozesse für Visitenkarten & Co.?
Mit uns geht's schnell und einfach – mit wenigen Klicks, wann immer Ihr wollt, wo immer Ihr wollt!
Mit integriertem Freigabe-Workflow.

Pick & Pack

Lagerung und Versand selbst managen?
Wir übernehmen das!
Lagerung, Verpackung, Versand – mit uns schnell und unkompliziert!
Und mit modernsten EDV-Systemen behalten wir stets den Überblick!

druckriegel

druckriegel GmbH
Am Spitalacker 1 | 63571 Gelnhausen
info@druckriegel.de
druckriegel.de

Folgt uns auf

21. März • Sturmiushaus

„Kettensegen im Greis-Saal" – die Kraft im Widerstand des Unmodernen

Freigericht. In seinem 17. Programm „Kettensegen im Greis-Saal" geht das „Erste Allgemeine Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett" alias Hans-Joachim Greifenstein am Samstag, 21. März, der Frage nach, wie viel Kraft im Widerstand des Unmodernen steckt. Beginn ist um 20 Uhr im Sturmiushaus in Somborn.

Hans-Joachim Greifenstein ist das „Erste Allgemeine Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett"

Egon Krenz erging es unter Erich Honecker ungefähr so wie Prinz Charles unter Queen Elizabeth II.: Er verbrachte den größten Teil seines Lebens damit, auf der Lauer zu liegen. Nachfolge will geregelt sein…

Katholiken etwa glauben, dass ihr Priester seine Jobqualifikation, die Weihe, vom Apostel Petrus durch eine Segenskette bekommt, die seit rund 1.992 Jahren nicht unterbrochen worden ist. Das wird mit dem Begriff der „Apostolischen Sukzession" beschrieben, weil Latein früher etwas Geheimnisvolles war, was die Menschen nicht verstanden und von dem sie glaubten, dass es wichtig war.

Papstwahlen sind dafür ein gutes Beispiel. Die Greise dürfen die Kapelle erst wieder verlassen, wenn ein Kammerdiener die Wahlzettel zusammen mit Kaliumchlorat verbrennt, damit „fumus albus", weißer Rauch, entsteht.

Wer an dieser Stelle überheblich lächelt, täuscht sich gewaltig, denn Altmodischsein ist eine unterschätzte Waffe. Sie könnte beispielsweise der Meteorit sein, an dem Elon Musks Marsraketen zerschellen. Und wer wird eigentlich auf Donald Trump folgen? Zur Abwechslung wieder ein richtiger Mensch? Die Welt muss nicht immer bekloppter werden, nur weil sie sich weiter dreht.

Tickets ab 23 Euro (zuzüglich Gebühren) sind im Vorverkauf telefonisch unter 06055 6167, online über www.reservix.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für „Kettensegen im Greis-Saal" in Freige-richt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Kettensegen" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 9. März. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 10. März, benachrichtigt.

Sportliche Erfolge im Tischtennis

Gründau. Die Bezirksmannschaftsmeisterschaften Mitte Januar in Bruchköbel sind für den TTV Gründau 1953 e.V. erfolgreich zu Ende gegangen.

Sowohl die Ü40 mit Marc Feustel, Thorsten Schumm und Marco Kempel als auch die Ü60 mit Günter Achtzehnter, Siegbert Freienstein, Thomas Kreuscher und Klaus Olbrich holten sich den Titel.

Stolz präsentieren Marc Feustel (l.), Thorsten Schumm (2.v.l.) und Marco Kempel ihre Urkunden und Pokale

Die Ü40 hatte zunächst den TGV Schotten (4:2) und den TV Lützelhausen (4:2) geschlagen, ehe sie gegen den TTG Horbach den 4:3-Sieg holte. Die Ü60 wurde angesichts ihrer starken Besetzung der Favoritenrolle erst gegen den TV Meerholz (4:1) und dann gegen den TTV Brachttal (4:0) gerecht.

Die Gründauer Ü50 mit Olaf Denkes, Mark Zahn, Rainer Steckel und Jürgen Schmid wurde unterdessen in Bruchköbel Vierter.

Barbarossakinder erhalten 1.111-Euro-Spende

Gelnhausen. Anlässlich ihrer 70. Geburtstagsfeier hatten Dieter Jonas und Hagen Kolb statt Geschenke um Spenden gebeten, wodurch 1.111 Euro für den Verein Barbarossakinder – Pro Kinderklinik Gelnhausen e.V. zusammenkamen.

„Wir wollten das Geld sinnvoll einsetzen und wissen, dass es bei den Barbarossakindern in besten Händen ist", betonten die beiden, die sich schon seit Jahren ehrenamtlich engagieren.

PD Dr. med. Dr. med. habil. Horst Buxmann, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der Main-Kinzig-Kliniken, unterstrich die Bedeutung der Spende: „Unser Ziel ist es, eine bestmögliche kindgerechte Versorgung zu realisieren, welche sich an den Bedürfnissen der Kinder orientiert – und dabei nicht selten mehr erfordert, als eine Standardversorgung."

Im Namen der Geschäftsführung bedankte sich auch die Zentraleinkaufsleiterin der Main-Kinzig-Kliniken, Sylvia Klopottek. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie die Menschen in unserer Region Verantwortung übernehmen", freute sich Christian Quack, Geschäftsführer der Main-Kinzig-Kliniken.

(v.l.): Sylvia Klopottek (Leitung Zentraleinkauf Main-Kinzig-Kliniken), Bettina Büdel (Barbarossakinder), PD Dr. med. Dr. med. habil. Horst Buxmann (Chefarzt der Kinderklinik Gelnhausen) sowie die Spender Dieter Jonas und Hagen Kolb

Besondere Ticketaktion für den guten Zweck

Gelnhausen. Die TV Gelnhausen (TVG) Handball GmbH hat 1.000 Euro an die Freunde und Förderer des Krankenhauses Gelnhausen e.V. gespendet. Der Betrag stammt aus einer besonderen Ticketaktion bei den Derby-Heimspielen gegen Nieder-Roden und Hanau.

Hierfür waren die Ticketpreise um jeweils zwei Euro erhöht worden. Der erzielte Mehrerlös wurde geteilt: Die eine Hälfte sollte einer gemeinnützigen Institution in der Region zugutekommen, die andere der Jugendabteilung des TVG.

Waren bei der Übergabe anwesend (v.l.): Siegfried Rückriegel (1. Vorsitzender der Freunde und Förderer), Corinna Müller (Geschäftsführerin TVG) und Christian Quack (Geschäftsführer der Main-Kinzig-Kliniken)

Die beim ersten Derby erzielten 1.000 Euro wurden nun dem Förderverein des Krankenhauses Gelnhausen übergeben.

„Uns war wichtig, dass der Mehrerlös Menschen aus unserer Region zugutekommt. Das Krankenhaus leistet jeden Tag wertvolle Arbeit", erklärte TVG-Geschäftsführerin Corinna Müller. „Und gleichzeitig können wir mit dem anderen Teil unsere Jugend unterstützen."

Christian Quack, Geschäftsführer der Main-Kinzig-Kliniken, bedankte sich für die Unterstützung: „Das Engagement des TV Gelnhausen zeigt, wie Sport und gesellschaftliche Verantwortung Hand in Hand gehen können."

Ihre Rechtsanwälte

Max Igor Breitmoser
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Rückinger Str. 5 • 63526 Erlensee
Telefon (06183) 8159778
notar@ra-breitmoser.de
www.ra-breitmoser.de

24. Februar • Anton-Calaminus-Schule

Elternabend zur bedürfnisorientierten Erziehung

Gründau. Am Dienstag, 24. Februar, lädt die Steuerungsgruppe der Gemeinde Gründau alle interessierten Eltern, pädagogischen Fachkräfte sowie Bürger*innen zum Elternabend bezüglich bedürfnisorientierter Erziehung ein.

Als Referentin konnte Sandra Schatz-Hundertmark, angegliedert an die Akademie für bedürfnisorientierte Pädagogik, gewonnen werden. In ihrem Vortrag erläutert sie, was bedürfnisorientierte Erziehung im Alltag bedeutet, welche wissenschaftlichen Grundlagen ihr zugrunde liegen und wie Eltern ihre Kinder einfühlsam, respektvoll und zugleich klar begleiten können. Im Anschluss besteht die Gelegenheit für Fragen und einen offenen Austausch. Beginn ist um 18.30 Uhr in der Multifunktionshalle der Anton-Calaminus-Schule in Rothenbergen. Der Eintritt ist frei.

Anzeige

Ihr Steuerberater empfiehlt:

Erbschaftsteueroptimierung bei Ehegatten

(v.l.): Frau Dilger – Herr Ludwig – Frau Kopp

Leben Ehegatten im gesetzlichen Güterstand (Zugewinngemeinschaft) und verstirbt einer der beiden, werden bei gesetzlicher Erbfolge der Ehegatte sowie vorhandene Kinder Erben. Oftmals haben Ehehatten ein gemeinschaftliches Testament (Berliner Testament) aufgesetzt, wonach sich zunächst beide Ehegatten beerben und erst nach dem Tod des überlebenden Ehegatten die Kinder Erben werden (Schlusserben). Mit den damit verbundenen erbschaftsteuerlichen Auswirkungen befasst sich unser heutiger Artikel.

Hierzu folgendes Beispiel: Herr und Frau Müller leben im Güterstand der Zugewinngemeinschaft, sind seit 1970 verheiratet und haben eine gemeinsame Tochter. Die Höhe des Vermögens bei Eheschließung war nicht weiter nennenswert. Herr Müller hat dann im Jahr 1972 eine Firma gegründet, die sich positiv entwickelte und heute einen erbschaftsteuerlichen Wert von 700.000 Euro hat; des Weiteren verfügt er über Geldvermögen von 300.000 Euro, das aus einer Erbschaft von seinen Eltern stammt, sowie das in 2011 erworbene Eigenheim im Wert von 400.000 Euro, das er gemeinsam mit seiner Frau bewohnt. Beide haben vor einigen Jahren ein Berliner Testament aufgesetzt, in dem sie sich beide gegenseitig zu Alleinerben eingesetzt haben. Erst nach dem Tod des Letztlebenden soll die gemeinsame Tochter Erbin (Schlusserbin) werden.

Herr Müller stirbt nach kurzer und schwerer Krankheit im Februar 2023 und hinterlässt seiner Frau ein Vermögen von insgesamt 1,4 Millionen Euro. Frau Müller zieht einige Wochen nach dem Tod ihres Ehemannes zu ihrer Tochter, da das Haus zu groß für sie alleine geworden ist. Welche erbschaftsteuerlichen Folgen ergeben sich?

Zunächst einmal ist es wichtig, das Vermögen beider Ehegatten streng voneinander zu trennen. Bei der Erbschaftsteuer gibt es – im Gegensatz zur Einkommensteuer – keine „Zusammenveranlagung" von Ehegatten. Auch wenn das Haus seit Jahren von beiden bewohnt wird, steht es im Alleineigentum von Herrn Müller. Ebenso verhält es sich mit der Firma – ungeachtet der Tatsache, dass Herr und Frau Müller die dort erzielten Erträge jahrelang als ihr gemeinsames Einkommen betrachtet haben. Genau darin liegt nun die erbschaftsteuerliche Problematik. Der Gesetzgeber trennt den oben genannten Vorgang in drei Schritte: 1. Es geht ein Vermögen von 1,4 Millionen Euro von Herrn auf Frau Müller über; 2. Der Zugewinn (halber Firmenanteil = 350.000 Euro) bleibt steuerfrei; 3. Von der verbleibenden Summe wird ein Freibetrag von 500.000 Euro (hier ohne Versorgungsfreibetrag) abgezogen; der Rest unterliegt der Erbschaftsteuer.

Nach obiger Berechnung entsteht – vereinfacht gerechnet – eine Erbschaftsteuerbelastung von 82.500 Euro (550.000 Euro x 15 Prozent). Dies ist kein zufriedenstellendes Ergebnis, zumal man nach gezielter steuerlicher Beratung mit einigen wenigen Schritten eine deutliche Erbschaftsteuerersparnis hätte erreichen können.

So wäre zu Lebzeiten die Schenkung der gemeinsam bewohnten Immobilie von Herrn an Frau Müller gänzlich steuerfrei geblieben. Ebenso hätte Herr Müller zu Lebzeiten oder auch testamentarisch seiner Tochter bestimmte Vermögensteile zuwenden und somit die dortigen Freibeträge ausnutzen können.

Da die Erbregelung unter Ehegatten in Form des Berliner Testaments weit verbreitet ist, gehört ein Szenario – wie oben dargestellt – leider nicht zu den Ausnahmen. Damit Ihre Nachlassregelung keine derartigen Steuerproblematiken beinhaltet, sollten Sie Ihre Erbregelungen aus steuerlicher Sicht überprüfen lassen. Für eine Terminvereinbarung stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung.

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH, Rodenbach
Fachkanzlei für Unternehmensnachfolge
Fachkanzlei für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung

Ludwig
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steueroptimierung | Erbschaft- & Schenkungsteuer
Steuerliche Spezialfragen

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH
Erfurter Straße 20 | 63517 Rodenbach
06184 / 93670 | kanzlei@steuerkanzlei-ludwig.com

SPD informiert sich über Betreuungsangebot an der Herzbergschule

Gelnhausen. Kürzlich sind Mitglieder der SPD-Kreistagsfraktion, Vertreter der SPD Gelnhausen, Landrat Thorsten Stolz und Ortsvorsteher Ottmar Schüll zu Gast an der Gelnhäuser Herzbergschule gewesen, um sich über die aktuelle Situation vor Ort zu informieren.

Derzeit besuchen 90 Schüler, aufgeteilt auf vier Klassen und den Vorlaufkurs, die Grundschule im Ortskern von Roth.

Schulleiterin Bianca Hundur und die Leiterin der Herzbergzwerge Beate Scherer gaben einen Überblick über die Entwicklung und die Herausforderungen, vor denen die Schule steht.

Beim Rundgang durch das Gebäude machten sich die Bildungspolitiker selbst ein Bild von der komplizierten Raumsituation. Sinnvoll sei ein Erweiterungsbau in näherer Umgebung, um Platz insbesondere für zusätzliche Klassenräume und die Ganztagsbetreuung zu schaffen. Finanzielle Mittel seien für die kommenden Jahre im Haushalt vorgesehen. Jetzt müsse die Planung starten und Perspektiven für die Schule eröffnet werden. Die Herzbergschule habe für Roth eine besondere Bedeutung, betonte der Ortsvorsteher. Es sei dringend erforderlich, dass der Schule eine Erweiterungsperspektive gegeben werde.

Vertreter der SPD informierten sich an der Herzbergschule über die aktuelle Situation

Jannik Marquart, Spitzenkandidat der CDU Main-Kinzig für die Kreistagswahl, berichtet über die Schulentwicklung im Main-Kinzig-Kreis

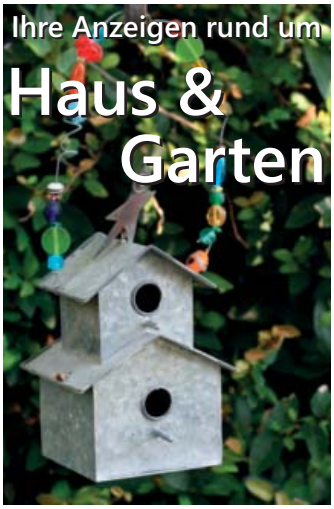
Gründauer CDU beschließt einstimmig Kommunalwahlprogramm

Gründau. In einer gut besuchten Mitgliederversammlung hat die CDU Gründau ihr Kommunalwahlprogramm einstimmig verabschiedet. Das Programm war zuvor intensiv beraten worden und bildet nun die inhaltliche Grundlage für den anstehenden Wahlkampf.

In seiner Rede stellte der Parteivorsitzende Christoph Engel das Kommunalwahlprogramm vor, das ein breites Spektrum kommunalpolitischer Themen abdeckt – von heimischer Wirtschaft und Gewerbe über Sicherheit, Kinderbetreuung und Seniorenarbeit bis hin zu Infrastruktur, Freizeit und Erholung, ärztlicher Versorgung, Verkehr sowie Bauen und Wohnen.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch von Jannik Marquart, Spitzenkandidat der CDU Main-Kinzig für die Kreistagswahl. Er berichtete ausführlich über die Schulentwicklung im Main-Kinzig-Kreis und insbesondere in Gründau. Bildung sei ein zentrales Element der Kreispolitik der CDU. Bis 2029 investiere der Kreis rund 350 Millionen Euro in seine Schulen, davon etwa 16 Millionen Euro in die Schulstandorte in Gründau.

Mit der einstimmigen Verabschiedung des Kommunalwahlprogramms setzt die CDU Gründau ein klares inhaltliches Signal und geht geschlossen sowie entschlossen in den bevorstehenden Kommunalwahlkampf.



12. September

Jetzt Tickets sichern für „Keine Gnade für die Wade“

Gründau. Die Vorbereitungen für die Veranstaltung „Keine Gnade für die Wade“ am Samstag, 12. September, laufen auf Hochtouren. Zum fünfjährigen Jubiläum dürfen sich Wanderbegeisterte in Gründau auf ein besonderes Event freuen.
Geplant sind neu ausgearbeitete Streckenführungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Distanzen von 15, 30, 42 und 60 Kilometern. Eine verbesserte Beschilderung, gut ausgestattete Verpflegungsstationen sowie die Natur rund um Gründau sorgen für ein abwechslungsreiches Wandererlebnis.
Der Ticketverkauf läuft bereits. Interessierte können sich online über www.eventbrite.de anmelden.

Anzeige

Angst vor dem Zahnarzt haben viele, manche Schätzungen gehen sogar von jedem zweiten Patienten aus. Warum also nicht einfach mal beim Zahnarzt entspannen?

In Skandinavien ist sie Standard, in den USA ebenfalls. Auch in Großbritannien und der Schweiz wird sie häufig eingesetzt, nur in Deutschland ist sie kaum verbreitet: die Anwendung von Lachgas als mildes Beruhigungsmittel beim Zahnarzt.

Lachgas ist ein farbloses, leicht süßliches Gas, das beruhigend, schmerzlindernd, in stärkerer Dosierung auch narkotisch wirkt. Die Lachgasanwendung beim Zahnarzt ist jedoch keinesfalls als Narkose zu verstehen, im Gegenteil: Der Patient schläft nicht, sondern ist ansprechbar und bei vollem Bewusstsein. Durch das Einatmen einer Lachgas-Sauerstoff-Mischung empfindet er lediglich ein Gefühl der Leichtigkeit und Entspannung, er befindet sich wie in einem Trancezustand. So behält der Patient jederzeit die Kontrolle über sich, doch Verspannungen und Ängste lösen sich – sie weichen einem Gefühl der Beruhigung und Geborgenheit.

© Rido/Fotolia

Der Name „Lachgas“ erklärt sich übrigens vermutlich daher, dass das Gas beim Einatmen eine gewisse Euphorie hervorruft. Oder daher, dass es nach seiner Entdeckung vor über 200 Jahren zuerst im Zirkus und auf Jahrmärkten zur Belustigung des Publikums eingesetzt wurde. Oder vielleicht auch aufgrund des Lächelns, das sich beim Zahnarztbesuch auf dem Gesicht des Patienten zeigt.

Die Lachgasanwendung beim Zahnarzt ist gefahrlos und sicher sowie weitestgehend frei von Nebenwirkungen. Wegen der absoluten Ungefährlichkeit muss auch kein Narkosearzt bei der Behandlung anwesend sein. Im Gegenteil: In den USA zum Beispiel gibt es Millionen von dokumentierten Lachgasanwendungen – jedoch keinen einzigen ernsten Zwischenfall.

Hendrik Gielicke, Zahnarzt aus Gründau

Nicht möglich ist die Lachgasanwendung bei sehr kleinen Kindern oder nicht kooperativen Patienten. Da das Lachgas mit einer kleinen Maske über die Nase aufgenommen wird – der Mund muss beim Zahnarzt schließlich zum Arbeiten frei sein –, ist beim Patienten auch eine ungehinderte Nasenatmung nötig.

Mehr Informationen zum Thema Lachgas erhalten Sie auch auf unserer Internetseite www.beim-zahnarzt-entspannen.de.

Ihr Team der Zahnarztpraxis Hendrik Gielicke
www.zahnarzt-gruendau.de

ZAHNARZTANGST?
Mit Lachgas einfach beim Zahnarzt entspannen...
© Rido/Fotolia
www.beim-zahnarzt-entspannen.de
Zahnarztpraxis H. Gielicke - Leipziger Str.17 - 63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051 - 61 95 95

Atempause

Helau, alaaf, schön gefeiert? Nochmal alles rausholen, was geht, bevor es dann ganz still und ruhig wird – vorbei mit der Fröhlichkeit?

Wir gehen auf die Passionszeit zu und fragen: Was bedeutet das für uns?

In der Bibel wird berichtet, dass Jesus nun auf dem Weg nach Jerusalem ist. Die Menschen reagieren unterschiedlich auf ihn. Einige stellen ihn auf die Probe, andere fühlen sich bedroht. Selbst die Jünger verstehen ihn nicht. Was soll das bedeuten, wenn Jesus von dem Leiden spricht, das auf ihn zukommen wird?

Doch einer versteht etwas von Jesus: Bartimäus, ein blinder Bettler in Jericho. Obwohl er nicht sehen kann, erkennt er, wer Jesus ist. Er ruft: „Sohn Davids, hab Erbarmen mit mir!" Der Blinde wird von Jesus geheilt. Jesus sagt: „Dein Glaube hat dich gerettet." Bartimäus folgt Jesus auf seinem Weg.

Angelika Grob

Er hat verstanden, dass Jesus mit dem Weg nach Jerusalem die Gott-Verlassenheit der Menschen auf sich genommen hat, dass er derjenige ist, der den Menschen ein sehendes, lebenswertes Leben vermittelt. Bartimäus zeigt, worauf es ankommt – Jesus zu vertrauen, sich heilen zu lassen und ihm nachzufolgen – und das fröhlich zu feiern!

Angelika Grob,
Evangelisch-methodistische Kirche Rothenbergen

Bestattungshaus Bock

- Beratung zu verschiedenen Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten
- Vorsorgeberatung
- Wir sind an Ihrer Seite mit Herz und Feingefühl

Kontakt
Gelnhäuser Str. 28
63571 Gelnhausen-Hailer
06051 490 8700
01511 8437456
24 Erreichbar

Pietät Kaufmann
Erledigung aller Bestattungsformalitäten
Überführungen • Seebestattungen • Friedwald
Telefon (06051) 4678 • Mobil (0175) 4852438
Gelnhäuser Straße 29½ • 63584 Gründau-Lieblos

Bechtold Bestattungen
Feldstraße 4 • 63584 Gründau
• Erd-, Feuer- und Seebestattungen
• Tag und Nacht erreichbar
• Erledigen aller Formalitäten
Tel. (0 60 51) 33 80 o. (01 71) 957 96 95

Kirchen

Gelnhausen

Ev. Dankeskirche Haitz/Höchst
Tel. 06051 14122
www.evangelisch-haitz.de

sonntags
11⁰⁰ Gottesdienst
18⁰⁰ GoDi (1. So. im Monat)

Ev. Kirchengemeinde Marienkirche Gelnhausen
Tel. 06051 14122
www.marienkirche gelnhausen.de

sonntags
10⁰⁰ Gottesdienst
18⁰⁰ Gottesdienst
(letzter So. im Monat)

Ev. Kirche Meerholz-Hailer
Tel. 06051 66177
Tel. 06051 69444
www.meerholz-hailer.de

sonntags
10⁰⁰ Gottesdienst

Ev. Freikirche Meerholz
Tel. 06051 66700
www.efg-meerholz.de

sonntags
10⁰⁰ Gottesdienst

Kirche d. Nazareners
Gelnhausen
www.kdngelnhausen.de

sonntags
10³⁰ Gottesdienst

Neuapostolische Kirche Gemeinde Kinzigtal
Gelnhausen-Roth
Mobil 0170 5209889
www.nak-kinzigtal.de

sonntags
10⁰⁰ Gottesdienst

mittwochs
20⁰⁰ Gottesdienst

Ev. Kirchengemeinde Auf dem Berg
Gelnhausen-Roth
Tel. 06051 17955

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael
Tel. 06051 538400
www.katholische-kirche-raum-gelnhausen.de

Main-Kinzig-Klinik Gelnhausen

Ev. Klinikseelsorge
Pfrin. Gerda Köhler-Pencz u. Pfrin. Bärbel Hammann
Tel. 06051 872611
ev-seelsorge@mkkliniken.de

mittwochs
17⁰⁰ Gottesdienst

Kath. Klinikseelsorge
Pastoralreferentin Gabriele Göbel
Tel. 06051 872522
kath-seelsorge-gn@mkkliniken.de

donnerstags
17⁰⁰ Eucharistiefeier

Gründau

Ev. Kirche Auf dem Berg
Tel. 06051 14060
www.kirche-aufdemberg.de

Bergkirche Niedergründau

Paul-Gerhardt-Kirche Lieblos/Roth

Laurentiuskirche Hain-Gründau

Ev. Kirche Gettenbach

Ev. Kirche Breitenborn

Ev.-meth. Kirche Rothenbergen
Tel. 06051 2649

Kirchen in der Umgebung:

(Nähere Infos entnehmen Sie bitte den jeweiligen Webseiten)

Kath. Kirche St. Bonifatius Büdingen
Tel. 06042 955907
pfarrbuero@bonifatius-buedingen.de
https://bistummainz.de/pfarrei/buedingen

Änderungen vorbehalten!

Spieleflohmarkt bringt 1.350 Euro für Brückenbauer Gelnhausen

Zeigten sich sehr zufrieden mit dem großen Interesse am Spieleflohmarkt (v.l.): Claudia Beck, Bürgermeister Christian Litzinger, Johanna Scharwarth und Lisa Lapp (Foto: Stadt Gelnhausen)

Gelnhausen. Auf eine unerwartet große Resonanz ist ein von der Stadtbücherei Gelnhausen veranstalteter Spieleflohmarkt gestoßen: Bürgermeister Christian Litzinger, Büchereileiterin Claudia Beck, Mitarbeiterin Lisa Lapp und Jahrespraktikantin Johanna Scharwarth freuten sich über einen Erlös von 1.350 Euro.

Die stolze Summe ist für den Verein Brückenbauer.Gelnhausen e.V. bestimmt, der sich für interkulturelle Verständigung und Bildungsprojekte für Erwachsene und Kinder einsetzt. Hunderte von Spenden, darunter auch Kenner- und Retrospiele aus den 1970er- und 1980er-Jahren, gingen in der Stadtbücherei ein.

„Wir waren begeistert von der Resonanz auf unseren Aufruf, uns Spiele für den Flohmarkt zu spenden. Weil der Erlös für den guten Zweck bestimmt war, hat sich so mancher leichter von einem Lieblingsspiel getrennt. Auch einige Sammler nutzten die Chance, ihren Bestand zu verkleinern“, berichtete Claudia Beck.

Der Flohmarkt selbst fand im Workshopraum der Bücherei statt und wurde vom Spieletreff unterstützt. An bereitgestellten Tischen konnten Spiele auf Vollständigkeit geprüft und direkt ausprobiert werden. Besonders begehrt waren alte Tipp-Kick-Spiele.

„Mein Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern und natürlich dem Team der Stadtbücherei, das diese Aktion mit viel Herzblut ins Leben gerufen und begleitet hat. Mit der Übergabe von 1.350 Euro an die Brückenbauer unterstützen wir eine Initiative, die sich seit Jahren mit großem Engagement für interkulturelle Verständigung und die Bildungsarbeit in unserer Stadt einsetzt“, sagte Bürgermeister Litzinger.

Der Verein fördert seit 2015 die interkulturelle Verständigung und Integration, insbesondere von geflüchteten Menschen. Die Schwerpunkte liegen auf der Unterstützung von Familien beim „Ankommen“ (Schule, Vereine), Sprachförderung, Behördengängen und der Begegnung durch Projekte wie den Interkulturellen Garten oder das Sprachcafé für Frauen.

Kremer – erstklassig, wenn’s um Pflege geht!

Ihre Pflegeexperten seit 1990

Ambulante Pflege

06042 / 950777
Info@Kremer-Pflege.de

Alltagshelfer

06042 / 950777
Info@Kremer-Pflege.de

Tagespflege

06058 / 9186708
Tagespflege@Kremer-Pflege.de

Außerklinische Intensivpflege

06185 / 818014
Intensivpflege@Kremer-Pflege.de

www.Pflegedienst-Kremer.de

Gutschein
für eine **kostenfreie** Beratung bei Ihnen zu Hause.

Gutschein
für zwei **kostenfreie** Schnuppertage in unserer Tagespflege.